

Jahresrechnung 2023

Budget 2024

Bürgerversammlung vom 3. April 2024

19.30 Uhr, Halle am See



Inhaltsverzeichnis

Verhandlungsgegenstände	2	Investitionsrechnung 2023/2024	34
Vorwort	3	- Sachgruppengliederung	34
Personelles	4	- Details	35
Kurzberichte Abteilungen	9	- Abgerechnete Investitionskredite	35
- Abwasserreinigungsanlage (ARA)	9	- Neue Investitionskredite	35
- AHV-Zweigstelle	10	- Kommentar zur Investitionsrechnung 2023/2024	36
- Betriebsamt	11	- Offene Investitionskredite	36
- Bau und Umwelt	12	Bilanz	37
- Bibliothek	14	Eigenkapitalnachweis	38
- Einwohnerdienste	15	Geldflussrechnung	38
- Gemeinderatskanzlei	16	Steuerplan	39
- Gemeindesteuernamt	17	Interkommunaler Finanzausgleich	39
- Grundbuchamt	18	Rückstellungsspiegel	40
- Liegenschaften	19	Beteiligungsspiegel	40
- Soziales und Gesellschaft	20	Gewährleistungsspiegel	41
- Schule Walenstadt	21	Anlagespiegel	41
- Werkdienst	23	Finanzkennzahlen 2023	42
- Zottelbär	24	Besoldung Behördemitglieder 2023	43
Erfolgsrechnung 2023 – Budget 2024	25	Bauabrechnung Projekt	
- Konsolidierte Rechnung	25	"Erweiterung Schulhaus Camilun"	44
- Sachgruppengliederung	26	Bericht und Antrag	
- Details	27	Geschäftsprüfungskommission	45
- Neue Ausgaben 2024	30	Gutachten und Antrag Sanierung Bergstrasse	
- Kommentar zur Erfolgsrechnung 2023	31	"Abschnitt Tal bis alte Post"	47
- Kommentar zum Budget 2024	33		

Verhandlungsgegenstände

Bürgerversammlung

Mittwoch, 3. April 2024, 19.30 Uhr

Halle am See, Walenstadt

1. Jahresrechnung 2023 mit Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2024
3. Gutachten und Antrag Sanierung Bergstrasse "Abschnitt Tal bis alte Post"
4. Allgemeine Umfrage

Antrag zur Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Walenstadt sowie die Verwendung der Aufwand- bzw. Ertragsüberschüsse gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen.

Antrag zum Budget 2023

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Budget und den Steuerplan 2024 gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen. Für das Jahr 2024 seien folgende Steuern zu erheben:

110 %	Einkommens- und Vermögenssteuern
0.8 ‰	Grundsteuern
20 %	der einfachen Kantonssteuer vom Einkommen als Feuerwehrrabgabe, höchstens CHF 500

Die **detaillierte Jahresrechnung** kann bei der Abteilung Finanzen eingesehen oder angefordert werden.

Als **Stimmausweis** zur Bürgerversammlung gilt die Ihnen per Post separat zugestellte Karte. Diese ist beim Eintritt in die Halle am See vorzuweisen.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet und nach dem Gesetz von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 Kantonsverfassung).

Nicht stimmberechtigten Versammlungsteilnehmern werden separate Sitzplätze zugewiesen.

Anträge an der Bürgerversammlung sind **schriftlich** einzubringen, um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden (Art. 39 Gemeindegesetz). Wir bitten darum, allfällige Anträge wenn möglich vorgängig bei der Gemeinderatskanzlei einzureichen.

Bitte fordern Sie **fehlende Stimmunterlagen** rechtzeitig, d.h. bis spätestens am Mittwoch, 3. April 2024, 16 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei im Rathaus an.

Das **Protokoll über die Bürgerversammlung** liegt vom 18. April bis 1. Mai 2024 öffentlich auf. Es kann während den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Innert der Auflagefrist können die Stimmberechtigten und Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern des Kantons St.Gallen, Protokollbeschwerde erheben; sie hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Vorwort



Geschätzte Einwohnerinnen
und Einwohner

Es ist unschwer festzustellen, dass die heutige Weltordnung zurzeit viele Fragen aufwirft. Die Lage in den Kriegsgebieten des Nahen Ostens und in der Ukraine ist unklar. Klar ist, dass die Zivilbevölkerung arg in Mitleidenschaft gezogen wird und die humanitäre Lage in diesen Gegenden prekär ist. Ungewiss ist auch, ob sich die Kriegsereignisse grenzüberschreitend ausdehnen werden. Nach wie vor stehen auch in anderen Krisengebieten Streitkräfte in Alarmbereitschaft. All diese Konflikte tragen dazu bei, dass andere Probleme aus Aktualitätsgründen in weite Ferne rücken. Gemeint sind in erster Linie Hungersnöte in Teilen von Afrika, das Fehlen von Wasser in Trockengebieten sowie die fatalen Auswirkungen von Erdbeben und anderen Umweltkatastrophen. Im Sorgenbarometer der Schweizerinnen und Schweizer nehmen der Klimawandel, stets steigende Krankenkassenprämien sowie die Tendenz einer Überbevölkerung Spitzenpositionen ein. In Anbetracht dieser Aufzählungen sind unsere Sorgen und Nöte glücklicherweise von geringerem Ausmass. Erfreulich ist aus Sicht des Sarganserlandes, dass die Region mit Walter Gartmann, Mels, im Nationalrat wieder vertreten ist. Ebenso zuversichtlich stimmt die Tatsache, dass bei einzelnen Rücktritten aus der grossen Kammer Sarganserländer nachrücken könnten.

Der Gemeinderat freut sich, Sie geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, am Mittwoch, 3. April 2024 um 19.30 Uhr in der Halle am See (HAS) zur Bürgerversammlung begrüßen zu dürfen. Die vorliegende Broschüre gewährt einen Überblick über die Tätigkeiten in den verschiedenen Verwaltungseinheiten sowie der Gemeindebetriebe und soll dazu dienen, sich auf die Bürgerversammlung vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie wie immer auf unserer Website (walenstadt.ch).

Die BZO-Revision geht in die nächste Runde

Kürzlich wurde der kantonale Vorprüfungsbericht zum Raumkonzept dem Gemeinderat zugestellt. Die im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens eingereichten Einwendungen wurden vom Gemeinderat auf Empfehlung der Kerngruppe beantwortet. Am 20. November 2023 fand die Startsitung zur Erarbeitung des kommunalen Richtplanes statt. Die vom Raumplanungsbüro Remund & Kuster, Büro für Raumplanung AG, Maienfeld, erarbeiteten Grundlagen wurden innerhalb des Kernteams intensiv diskutiert. Sobald dieser Prozess innerhalb des Kernteams abgeschlossen ist, werden die Grundlagen der Begleitgruppe präsentiert und zur Vernehmlassung zugestellt. Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens und deren Auswertung werden die Eingaben in der Kerngruppe und wiederum mit der Begleitgruppe analysiert. Sobald die zweite Phase der BZO-

Revision spruchreif ist, wird die Bevölkerung wiederum zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Verschiedene Highlights

Am Neujahrstag 2023, an welchem der Gemeinderat die Möglichkeit nutzte, um mit dem Spitalpersonal auf die erfolgreiche Übernahme anzustossen, betonte CEO Hugo Keune, dass im Vorfeld an allen Fronten mustergültige Arbeit geleistet wurde. Nur so sei es möglich gewesen, das Spital Walenstadt termingerecht zu übernehmen. Nach der geglückten, fröhlichen Fasnacht begeisterten zahlreiche Musikstars das Publikum am Kleinstadt Openair. Einmal mehr war der Städtlimarkt Anfang August ein riesiger Anziehungspunkt. Es folgten das Openair Kino am See des Kulturkreises und das Street-Food-Festival. Auch diese Anlässe profitierten von den traumhaften Witterungsbedingungen und zogen sehr viele Gäste an.

In jeder Hinsicht als Erfolg gewertet werden kann die Einweihung der Erweiterung des Schulhauses Camilun in Berschis.

Positiver Rechnungsabschluss

Die Jahresrechnung schliesst mit einem erfreulichen Einnahmenüberschuss von 435'000 Franken ab. Gegenüber dem budgetierten Ausgabenüberschuss von 641'000 Franken bedeutet dies eine Besserstellung von 1'075'000 Franken.

In den kommenden Jahren stehen in Form von Projekten grössere Investitionen (u.a. Lernhaus B, Strassensanierungsprojekte, Parkplatz- und Verkehrsregime am See, Projekt Kirche- und Kultur im Zentrum) an, über deren Umsetzung Sie an der Urne abschliessend entscheiden. Obwohl die Zinsbelastung sowie die Amortisationslast für die Gemeinde Walenstadt steigen, schlägt Ihnen der Gemeinderat eine Senkung des Steuerfusses um fünf Prozentpunkte vor. Dies vor allem mit der Begründung, dass Reserven in der Höhe von 12.5 Millionen Franken vorhanden sind und der prognostizierte Ausgabenüberschuss von 750'500 Franken verkraftbar ist.

Letztes Jahr im Amt

Da ich bekanntlich für die am 1. Januar 2025 beginnende Legislatur als Gemeindepräsident nicht mehr kandidiere, werde ich am 3. April 2024 meine letzte offizielle Bürgerversammlung leiten. Ich möchte die Gelegenheit bereits jetzt nutzen, um mich bei Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, für das entgegengebrachte Vertrauen während meiner achtjährigen Präsidentschaft zu bedanken.

Ich wünsche Ihnen in jeder Beziehung nur das Beste.

Angelo Umberg
Gemeindepresident

Personelles

Verwaltung und Betriebe

Eintritte

per 1. April 2023

Nikolina Gligorevic, Erzieherin Zottelbär

Manuela Lechner, Leiterin

Einwohnerdienste/Betreibungsamt

Alina Müller, Mitarbeiterin

Einwohnerdienste/Betreibungsamt

per 1. Mai 2023

Kai John, Jugendarbeiter

Doris Rutzer, Springerin Zottelbär

Olivia Szász, Jugendarbeiterin

Irma Willi, Springerin Zottelbär

per 1. Juni 2023

Jessica Bitterli, Mitarbeiterin

Soziales und Gesellschaft/AHV-Zweigstelle

per 15. Juni 2023

Jacqueline Hobi, Mitarbeiterin Bibliothek

per 1. Juli 2023

Emerita Jakobs, Springerin Zottelbär

Patrizia Ling, Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei

per 1. August 2023

Pierluigi Cecchini, Lernender Kaufmann

Melanie Giger, Mitarbeiterin Bibliothek

Kata Jasarevic, Mitarbeiterin Hausdienst

Lena Küng, Lernende Fachfrau Betreuung Kind

per 1. Oktober 2023

Jeannine Bernold, Springerin Hausdienst

Marion Brem, Mitarbeiterin

Soziales und Gesellschaft/AHV-Zweigstelle

Claudia Gubser, Springerin Hausdienst

Petra Gubser, Springerin Hausdienst

Mutationen

Natascha Vils, Gemeinderatsschreiberin

(bisher: Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei)

Miriam Bulut, Mitarbeiterin Personelles/Lohnbuchhalterin

(bisher: Mitarbeiterin Soziales und Gesellschaft/

AHV-Zweigstelle)

Elda Redzepe, Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei,

befristete Anstellung 30. Oktober 2023 bis 31. August 2024

(bisher: Lernende)

Austritte

Desirée Aranda, Mitarbeiterin

Einwohnerdienste/Betreibungsamt

Silvana Brito Coelho, Assistentin Zottelbär

Ricarda Stupan, Mitarbeiterin

Soziales und Gesellschaft/AHV-Zweigstelle

Manuel Neuhold, Leiter

Einwohnerdienste/Betreibungsamt

Kevin Mollet, Gemeinderatsschreiber

Claudia Mohr, Mitarbeiterin Bibliothek (Pensioniert)

Franziska Beeler, Mitarbeiterin Bibliothek

Sarah Steiner, Lernende Fachfrau Betreuung Kind

Jan Dähler, Lernender Kaufmann

Patrizia Ling, Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei

Daniel Wildhaber, Mitarbeiter Unterhalt Liegewiesen am See (Brücke Schmittenbach bis Kaliforni)

Urs Bless, Mitarbeiter Abwassereinigungsanlage (Todesfall am 30. Oktober 2023)

Andreas Aschwanden, Leiter Abwasserreinigungsanlage (Zusammenschluss mit Abwasserverband Seeztal)

Sandra Oehy, Mitarbeiterin Hausdienst

Dienstjubiläen

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum:

Verena Wildhaber 20 Jahre

Mitarbeiterin Hausdienst

Jeanine Schöb 10 Jahre

Leiterin Soziales und Gesellschaft/
AHV-Zweigstelle

Michelle Truniger 10 Jahre

Mitarbeiterin Bau und Umwelt

Ilvana Scheiber 10 Jahre

Mitarbeiterin Gemeindesteuernamt



Schule Walenstadt

Eintritte

Tina Wildhaber, Praktikantin
Sarah Gabathuler, Kindergartenlehrperson
Katja Kurath, Kindergarten Teamteaching
Simon Frei, Primarlehrperson
Ewa Gögl, Primarlehrperson
Nadine Lötscher, Primarlehrperson
Fabienne Saxer, Primarlehrperson
Janin Schnellmann, Fachlehrperson Primarschule
Ruth Weishaupt, Fachlehrperson Primarschule
Yolanda Zons, Primarlehrperson
Nico Beeler, Fachlehrperson Oberstufe
Lea Imhof, Oberstufenlehrperson
Nina Imhof, Oberstufenlehrperson
Lydia Leuzinger, Fachlehrperson Oberstufe
Samira Tambornino, Fachlehrperson Oberstufe
Rochelle Flury, Leiterin/Mitarbeiterin Aufgabenhilfe

Austritte

David Häfliger, Praktikant
Tina Wildhaber, Praktikantin
Angela Theofanidis, Kindergartenlehrperson
Karin Ackermann, Primarlehrperson
Yvonne Bieri, Primarlehrperson
Renato Bonderer, Primarlehrperson
Valerie Hermann, Fachlehrperson Primarschule
Walter Hutter, Oberstufenlehrperson
Peter Lüchinger, Oberstufenlehrperson
Andrea Locatelli, Mitarbeiterin Aufgabenhilfe

Dienstjubiläen

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum:

Helen Stähli	35 Jahre
Christina Gall	25 Jahre
Susanne Willi	25 Jahre
Susanne Flisch	20 Jahre
Susanne Gubser	20 Jahre
Urs Jost	15 Jahre
Nicole Mader	15 Jahre
Alice Guntli	10 Jahre
Valerie Hermann	10 Jahre
Beda Hidber	10 Jahre
Jenny Hobi	10 Jahre
Nadine Tschirky	10 Jahre



Personalverzeichnis per 1. Januar 2024

Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Leiter (Leiter Tiefbau)
 Daniel Häring, Stv. Leiter, (Bausekretär, Leiter Hochbau)
 Raoul Gassner, Liegenschaftsverwalter*
 (bis 31. Januar 2024)
 Roland Stutz, Liegenschaftsverwalter
 Michelle Truniger, Mitarbeiterin
 Gresa Avdiji, Mitarbeiterin *

Bibliothek

Claudia Willi, Leiterin*
 Melanie Giger, Mitarbeiterin*
 Jacqueline Hobi, Mitarbeiterin*
 Nadine Mader, Mitarbeiterin*
 Alexandra Pfund, Mitarbeiterin*

Einwohnerdienste und Betreibungsamt

Manuela Lechner, Leiterin*
 Alina Müller, Stv. Leiterin

Finanzen

Franz Giger, Leiter
 Vreni Manhart, Stv. Leiterin*

Gemeinderatskanzlei

Natascha Vils, Gemeinderatsschreiberin
 Elda Redzeqi, Mitarbeiterin
 Nathalie Ackermann, Mitarbeiterin*
 Andrea Giger, Mitarbeiterin*

Gemeindesteueramt

Christian Waldvogel, Steuersekretär
 Ilvana Scheiber, Mitarbeiterin*
 Nadia Uehli, Mitarbeiterin*

Grundbuchamt

Paul Kalberer, Grundbuchverwalter
 Benjamin Fuchs, Stv. Grundbuchverwalter

Liegenschaften

Raoul Gassner, Liegenschaftsverwalter*
 (bis 31. Januar 2024)
 Roland Stutz, Leiter, Liegenschaftsverwalter
 Paul Bernold, Stv. Leiter, Hauswart
 Albino Cecchini, Hauswart
 René Manhart, Hauswart
 Martin Wildhaber, Hauswart
 Malgorzata Bless, Mitarbeiterin*
 Liliane Borio, Mitarbeiterin*
 Mercedes Bustillo Fabra, Mitarbeiterin*
 Ernst Eggenberger, Mitarbeiter*
 Ursi Gantner, Mitarbeiterin*
 Tsering Hug, Mitarbeiterin*
 Kata Jasarevic, Mitarbeiterin*
 Regina Manhart Jost, Mitarbeiterin*
 Aimée Mannhart, Mitarbeiterin*
 Ellen Mannhart, Mitarbeiterin*

Bozica Marjanovic, Mitarbeiterin*
 Kaja Nogic, Mitarbeiterin*
 Griel Quinones Lutz, Mitarbeiterin*
 Renate Wildhaber, Mitarbeiterin*
 Verena Wildhaber, Mitarbeiterin*
 Gabriela Zeller, Mitarbeiterin*

Springerpool Hausdienst

Jeannine Bernold, Mitarbeiterin*
 Claudia Gubser, Mitarbeiterin*
 Petra Gubser, Mitarbeiterin*

Jugendarbeit

Kai John, Jugendarbeiter*
 Olivia Szász, Jugendarbeiterin*

Personelles

Katja Bartholet-Zweifel, Leiterin*
 Nathalie Ackermann, Mitarbeiterin*
 Miriam Bulut, Mitarbeiterin/Lohnbuchhalterin*

Schulverwaltung

Ruth Menzi, Leiterin*
 Andrea Giger, Mitarbeiterin*

Soziales und Gesellschaft/AHV-Zweigstelle

Jeanine Schöb, Leiterin
 Ana Babic, Mitarbeiterin*
 Jessica Bitterli, Mitarbeiterin
 Marion Brem, Mitarbeiterin*

Regionale Tierkörpersammelstelle (RTS) Flums, Quarten und Walenstadt

Simon Müller, Mitarbeiter*

Werkdienst

Patrick Eberle, Leiter
 Erwin Zogg, Stv. Leiter
 René Fend, Mitarbeiter
 Gilg Mannhart, Mitarbeiter
 Rudolf Zurbrügg, Mitarbeiter

Zottelbär

Barbara Tonn, Geschäftsleiterin*
 Valentina Bozic, Pädagogische Leiterin
 Ramona Willi, Stv. Pädagogische Leiterin
 Emilia Bon, Assistentin
 Nikolina Gligorevic, Erzieherin
 Daniela Lanfranchi, Erzieherin
 Simona Melcher, Erzieherin
 Eline Nadig, Erzieherin
 Anja Nüesch, Hauswirtschafterin/Erzieherin
 Damaris Probst, Erzieherin*
 Sandra Stricker, Mitarbeiterin Administration*
 Livia von Salis, Erzieherin*
 Livia Willi, Erzieherin

Springerpool Zottelbär

Emerita Jakobs, Mitarbeiterin*
Doris Rutzer, Mitarbeiterin*
Irma Willi, Mitarbeiterin*

Lernende

Anita Avdiji, Lernende Kauffrau
Leonie Zinsli, Lernende Kauffrau
Moses Mannhart, Lernender Kaufmann
Pierluigi Cecchini, Lernender Kaufmann
Lena Küng, Lernende Fachfrau Betreuung Kind

Schulleitung

Timon Hallauer
Schulleiter 5./6. Klasse Walenstadt und Oberstufe*
Remo Nadig
Schulleiter Kindergarten und Primarschule Berschis*
Barbara Wildhaber
Schulleiterin 1. – 4. Klasse Walenstadt*

Schulstandort Walenstadt**Kindergarten**

Monique Hug*
Alice Guntli
Nadine Schlegel*
Bettina Streil* / Susanne Gubser*
Alexandra Tschanz*

Fachlehrpersonen Kindergarten

Rita Linder*
Sarah Gabathuler*
Anita Tassone*, Klassenassistentin

Primarschule Unterstufe

Gartner Stefan	1. Klasse
Annia Good* / Sibylle Caulker*	1. Klasse
Monika Linder Aus der Au* / Yolanda Zons*	1./2. Klasse
Claudia Bugg* / Susanne Flisch*	2. Klasse
Elisabeth Bugg Bernold*/ Andrea Schlegel*	2. Klasse
Nadine Gantner	3. Klasse
Ewa Gögl	3. Klasse
Nathalie Spirig* / Nadine Tschirky*	3./4. Klasse

Primarschule Mittelstufe

Sarah Häfliger* / Patricia Maissen*	4. Klasse
Nadine Lötscher	4. Klasse
Fabienne Saxer*	4./5. Klasse
Simon Frei	5. Klasse
Esther Tschirky*	5. Klasse
Nicole Schumacher	5./6. Klasse
Bruno Canal	6. Klasse
Dario Gervasoni	6. Klasse

Fachlehrpersonen Primarstufe

Brigitte Berweger*, Klassenassistentin
Judith Bettinaglio*
Vanessa Brassel*
Beatrice Braun*
Christian Brucherseifer*
Martha Fäh*, Klassenassistentin
Samira Flury*
Pascale Giger*
Nicole Good*
Karin Gubser*
Petra Kessler*
Janin Schnellmann*
Ruth Weishaupt*
Thomas Zai*

Oberstufe**Sekundarschule**

Lea Imhof	1sa
Nina Imhof	1sb
Jasmin Rupf	2sa
David Rogg	2sb
Naoko Köpfler*	3s

Realschule

Matthias Vonäsch	1ra
Matthias Vonäsch	1rb
Maria Schmidt	2r
Christian Forrer*	3r

Fachlehrpersonen Oberstufe

Nico Beeler*
Christian Brucherseifer*
Daniel Gubser*
Beda Hidber*
Lotty Hutter*
Sandra Joos*
Yvonne Kalberer*
Lydia Leuzinger*
Christa Rupp*
Sarah Schlegel*
Rolf Schlumpf*
Samira Tambornino*
Robin Tschärner*
Kathrin Wyss*

Fachlehrpersonen sonderpädagogische Massnahmen

Katrin Anasco
Franziska Eller*
Barbara Gabathuler*, Klassenassistentin
Nadine Tschirky*
Jenny Hobi*
Urs Jost*
Susan Jud*
Nicole Mader*
Stephanie Schaub*
Helen Stähli*
Beatrice Weibel*
Julia Wiedemann*

Schulsozialarbeiter

Jürg Flück

Schulpsychologe

Urs Gadiant

Aufgabenhilfe

Rochelle Flury, Leiterin *

Doris Rutzer *

Andrea Thüning *

Schulstandort Berschis**Kindergarten**

Nadine Iten *

Primarschule

Sandra Isenschmid* / Carina Giger* 1./2. Klasse

Sabine Giger 3./4. Klasse

Robin Gubser 5./6. Klasse

Fachlehrpersonen Kindergarten und Primarstufe

Sarah-Jane Caminada *

Judith Bettinaglio *

Barbara Gabathuler*, Klassenassistentin

Nicole Good *

Carmen Heeb-Kindle *

Katja Kurath *

Fachlehrpersonen sonderpädagogische Massnahmen

Christina Gall *

Aufgabenhilfe

Noelia Giger *

(* Teilzeit)

Kurzberichte Abteilungen

Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Zwei Youngtimer vereinigen sich

Unsere Gemeinde sowie der Abwasserverband Seez mussten in den vergangenen Jahren feststellen, dass ihre Kläranlagen gut erhaltene Youngtimer sind, jedoch an ihre Leistungsgrenze kommen. Das Berichtsjahr wurde intensiv genutzt, den geplanten Zusammenschluss auf den 1. Januar 2024 zu realisieren.

Eine gemeinsame grosse Kläranlage ist in etwa zehn bis zwölf Jahren geplant. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die beiden Anlagen betriebsbereit weitergeführt werden.

Im Berichtsjahr ist die letzte Phase der Erneuerung der Steuerungs- und Regeleinrichtungen abgeschlossen worden. Auch im mechanisch/hydraulischen Teil wurden verschiedene Erneuerungen getätigt. Insgesamt konnte 2023 der Investitionsplan 2025 abgeschlossen werden und die ARA Walenstadt sollte ohne grössere Investitionen oder Erweiterungen bis zur Inbetriebnahme der neuen ARA Seeztal betrieben werden können.



ARA Walenstadt

Gesamtbeurteilung Einleitbedingungen

Parameter		Anforderungen	Mittel	Anzahl Proben	Anzahl Überschreitungen	
					Zulässig	Tatsächlich
CSB tot.	mg/l	<= 60.00	25.38	57	6	1
Chemischer Sauerstoffbedarf	%	>= 80.00	93.20	57	6	2
D(T)OC	mg/l	<= 10.00	6.97	57	6	4
Gelöster organischer Kohlenstoff	%	>= 85.00	92.70	57	6	3
P tot.	mg/l	<= 0.80	0.50	58	6	3
Phosphor total	%	>= 80.00	90.70	57	6	1
GUS Gesamte ungelöste Stoffe	mg/l	<= 15.00	7.51	57	6	1
NH4-N	mg/l	<= 2.00	0.27	58	6	0
Ammonium	%	>= 90.00	98.70	57	6	0
NO2-N Nitrit (Richtwert)	mg/l	<= 0.30	0.32	56	6	19
Durchsichtigkeit	mg/l	>= 30.00	42.00	57	6	7

Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Bereichsleiter
bruno.rothmund@walenstadt.ch
058 228 38 31

AHV-Zweigstelle

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen richtet im Rahmen der Verwaltungskostenrechnung der Gemeinde Walenstadt Beiträge an den Verwaltungsaufwand der AHV-Zweigstelle der Gemeinde aus. Im Jahr 2023 wurde eine Entschädigung von CHF 5'702.10 ausbezahlt.

Auszahlungen von AHV- und IV-Renten sowie Hilflosenentschädigungen durch andere Verbandskassen sind der AHV-Zweigstelle nicht bekannt und in der vorstehenden Statistik nicht berücksichtigt.

Im Kanton St.Gallen wurden ordentliche Ergänzungsleistungen im Betrage von CHF 355'261'872 ausbezahlt. Mit einer Gesetzesänderung per 1. Januar 2021 sind ausserordentliche Ergänzungsleistungen abgeschafft worden.

Jahresstatistik Gemeinde Walenstadt

Jahr	2020	2021	2022	2023
AHV-Renten	14'042'811	14'530'203	15'246'267	16'041'106
Anzahl Bezüger	654	673	725	734
Hilflosenentschädigung zur AHV	267'778	219'558	245'928	328'291
Anzahl Bezüger	29	27	32	38
Hilfslosenentschädigung zur IV	179'981	183'636	171'850	199'950
Anzahl Bezüger	20	20	20	22
IV-Renten	2'751'034	2'342'962	2'456'467	2'303'025
Anzahl Bezüger	143	133	131	126
Ordentliche Ergänzungsleistungen AHV/IV	3'169'347	3'408'010	3'473'054	3'643'442
Anzahl Bezüger	200	212	207	204
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen AHV/IV	43'659	0	0	0
Anzahl Bezüger	19	0	0	0

AHV-Zweigstelle

Jeanine Schöb, Leiterin
 jeanine.schoeb@walenstadt.ch
 058 228 38 05

Betreibungsamt

1'103 Betreibungen

Das Betreibungsamt Walenstadt verzeichnete per 31. Dezember 2023 eine Zunahme von 75 Fällen gegenüber dem Jahr 2022, was total 1'103 Betreibungen ergab.

Der Anteil elektronisch eingereichter Betreibungsbegehren ist im abgelaufenen Geschäftsjahr in Walenstadt bei 79.7%, was verglichen mit dem Vorjahr, einer Zunahme von knapp 6% entspricht.

Projekt eSchKG – elektronischer Datenaustausch

Seit einigen Jahren besteht für Grossgläubiger/innen die Möglichkeit, Daten mit Betreibungsämtern im Rahmen des Projektes "eSchKG" elektronisch auszutauschen.

Jahresstatistik Gemeinde Walenstadt

Jahr	2020	2021	2022	2023
Zahlungsbefehle	991	916	1'028	1'103
Fortsetzungsbegehren	683	703	627	757
Pfändungen (eröffnete Pfändungsgruppen)	352	328	286	370
Liegenschaftssteigerungen / -verwaltungen	1	0	0	0
Versteigerungen von beweglichen Sachen	0	0	0	0
Konkursandrohungen	7	12	9	25
Arreste	3	5	0	0
Retentionen	0	1	0	0
Erteilte Betreibungsauskünfte	731	758	866	871

Betreibungsamt

Manuela Lechner, Leiterin
 manuela.lechner@walenstadt.ch
 058 228 38 01

Bau und Umwelt

Statistik Baugesuche

	2020	2021	2022	2023
Einfamilienhäuser (Neubauten)	5	5	7	7
Mehrfamilienhäuser (Neubauten)	3	6	2	3
Gewerbebauten (Neu-, Um- und Anbauten)	7	8	9	6
Umbauten und Erweiterungen	13	15	8	10
An- und Nebenbauten, Umgebungsarbeiten	19	19	14	12
Sanierungen, Renovationen	8	14	9	7
Energetische Anlagen (Heizungen, Wärmepumpen, PV-Anlagen)	40	65	79	52
Bauten ausserhalb der Bauzone	14	16	19	9
Diverses (Reklamen, Umnutzungen, Abbrüche etc.)	16	17	21	18
Total Baugesuche	125	165	168	124

Sanierung Alte Dorfgasse

Die eigentliche Herausforderung der Baustelle bestand darin, den Anwohnern während den Bauarbeiten den Zugang zu ihren Liegenschaften zu gewährleisten. Da sämtliche Werkleitungen wie Kanalisation, Wasser, Elektro und Swisscom mit Grabarbeiten verbunden sind, mussten die Gräben immer wieder neu eingedeckt werden. Es wurde darauf geachtet, dass die Anwohner jeweils an den Wochenenden ihre Liegenschaften mit dem Auto erreichen konnten. Die Baustelle wurde für den Fussgängerverkehr so gut als möglich passierbar gehalten.

Vor Baubeginn wurde davon ausgegangen, dass in einer Arbeitswoche, bei vollumfänglichen Arbeiten an Werkleitungen, Strassenkofferrung und Randabschlüssen, ca. 20 Laufmeter ausführbar sind. Aufgrund der vorgefundenen Werkleitungen, welche bislang unbekannt waren, haben sich einige bauseitige Entscheidungen ergeben, die Mehraufwände auslösten und zu Verzögerungen im Bauprogramm führten. Diese Entscheidungen waren notwendig, um sicherzustellen, dass die Bauarbeiten den Anforderungen aller Werkeigentümer gerecht werden. Dennoch konnten sämtliche Randabschlüsse entlang der Alten Dorfgasse versetzt werden, sodass der Belags- einbau der Tragschicht noch vor Weihnachten erfolgen konnte.

Die gesamte Baustelle ist noch nicht abgeschlossen. Nach der Winterpause wird im Frühjahr 2024 noch der Anschluss zur Freihofstrasse saniert. Abschliessend erfolgt der Einbau des Deckbelages.



Alte Dorfgasse, Situation nach dem Einbringen der Tragschicht

Sanierung Allmendstrasse

Wie der Bachsandweg wurde auch die Allmendstrasse aufgrund des Baustellenverkehrs der Instandsetzung des Kraftwerks Berschnerbach stark in Mitleidenschaft gezogen. Nach Fertigstellung der Bauarbeiten des Erweiterungsbaus am Schulhaus Camilun konnte der lang ersehnte Startschuss nach den Sommerferien 2023 erfolgen. In einem ersten Schritt wurde die Kanalisation im Bereich Allmendstrasse 14 bis zur Kreuzung Stützliweg neu erstellt und konnte umgehend wieder in Betrieb genommen werden. Daraufhin wurde der weitere Werkleitungsbau sowie die Strassenanierung in Richtung Norden ausgeführt. Dabei wurde nebst dem Asphalt auch die Strassenfundament abgebrochen und neu erstellt. Dies hatte zur Folge, dass die Zufahrt zu einigen Liegenschaften für einen Zeitraum nicht mehr möglich war. Für die Zeiten, in welchen die Anwohner nicht zu ihrer Liegenschaft fahren konnten, standen die öffentlichen Parkplätze in Berschis kostenlos zur Verfügung.

Von Anfang an war geplant, dass die Baustelle über die Winterzeit eingestellt wird. Es wurde jedoch darauf geachtet, dass die Tragschicht und die Berandung im südöstlichen Strassenteil komplett eingebaut wurde. Der nordwestliche Teil der Strasse wird im Frühjahr 2024 fertiggestellt. Der Deckbelag wird in einer separaten Phase im Sommer 2024 eingebaut, was noch weitere zwei bis drei Arbeitstage in Anspruch nehmen wird.



Allmendstrasse Berschis, Grabarbeiten Werkleitungen

Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Leiter
bruno.rothmund@walenstadt.ch
058 228 38 31

Bibliothek

"Unsere Bibliothek ist das Wohnzimmer von Walenstadt – ein Treffpunkt, um Neues zu lernen und nachhaltig zu teilen."

Vision aus der Leitbildskizze – erarbeitet im Rahmen der Bibliotheksstrategie zum neuen Raumprojekt im Städtli.

Aber wo soll sich dieses Wohnzimmer in Zukunft befinden? Was bedeutet diese Vision strategisch sowie räumlich und wie kann damit ein konkreter Mehrwert für Walenstadt geschaffen werden? Im Rahmen des Stadtner Projekts "Begegnungszentrum im Städtli"¹ beschäftigte sich das Bibliotheksteam im ersten Halbjahr 2023 gemeinsam mit Kunden/innen, Partnerorganisationen und den Kirchen von Walenstadt mit genau diesen Fragen. Spannende Auseinandersetzungen mit visionären und gemeinschaftsorientierten Ideen liessen uns Eckpunkte setzen. Neues Lernen und nachhaltig Teilen (und das können weit mehr als nur Medien sein) soll das Credo der neuen Bibliothek sein. Das Kulturgut "Buch" und die Förderung der Lesekompetenz werden dabei weiterhin im Zentrum stehen, das Angebot künftig aber noch breiter daherkommen und im Sinne von lebenslangem Lernen zu Neuem motivieren. Andere Formen der Zusammenarbeit mit der Schule und weiteren Partnern wollen ins Auge gefasst und für alle gewinnbringend umgesetzt werden. Und weil der Vergleich so aussagekräftig ist: Aus der Bibliothek als Lebensmittelladen soll künftig eine Küche entstehen – ein gemeinschaftlicher, kreativer Ort mit einer respekt- wie lustvollen Austauschkultur. Familienergänzende, integrative wie kirchliche Angebote unter demselben Dach erweitern das bibliothekarische sinnvoll, lassen zusammenrücken und den neuen Ort zu einem gemeinsamen Zuhause werden.

Unser Bibliotheksjahr 2023 in Zahlen – deutlich mehr Bibliothekabos (+7%) im Vergleich zum Vorjahr, leicht höhere Besucher/innenzahlen (+1%) und eine gleichbleibende Anzahl an Medienausleihen – bestätigt die Strategie. Bibliotheken sind mit ihrem Medienangebot nicht nur bezüglich Nachhaltigkeit sehr geschätzte Orte. Ihr Wohlgefühlcharakter lädt zunehmend zum Verweilen ein, ganz im Sinne eines Wohnzimmers. Erweiterte Angebote wie interaktive Ausstellungen oder Veranstaltungen – inspirierend, animierend, unterhaltend und/oder schulend – unterstützen diese Entwicklung und bieten neben wertvollen Inputs für den Alltag vor allem auch Begegnung und Austausch mit anderen.

Brücken bauen

Miteinander unterwegs sein und dies über Kulturen sowie Altersgrenzen hinweg: Dieses Ziel setzt sich die Bibliothek Walenstadt schon länger und lebte es im vergangenen Jahr mit dem sinnigen Motto "Brücken bauen" nochmals sehr bewusst. Wie vielseitig die thematische Umsetzung war, zeigen punktuelle Einblicke in den Bibliotheksalltag:

Geschichten bauen Brücken und öffnen Türen. Geschichten inspirieren und animieren. Vertiefende Angebote – spielerisch, gestalterisch und/oder experimentell – unterstützen dabei und machen das Bucherlebnis noch nachhaltiger. So ermöglichten die Globiausstellung wie die wiederkehrenden Kinderveranstaltungen Spiel und Reim, Bücherbandentreffen, Erzählnacht und nicht zuletzt das BiblioWeekend im letzten Jahr eine vielseitige Auseinandersetzung mit Literatur. Geschichten können aber auch Sprachgrenzen überwinden und damit ebenfalls Brücken bauen und anregen. Das meistübersetzte deutsche Buch "Bin ich klein?" weilte aus diesem Grund im Spätsommer in 39 verschiedenen Sprachen bei uns. Im Wissen, dass in einer zweiten Primarschulklasse in Walenstadt elf verschiedene Sprachen gesprochen werden, war dieses Angebot ein grosses Glück! Wie der zu Besuch weilende Frauentreff² tauchte auch diese Schulklasse liebend gerne in dieses Buch ein – alle in ihre Sprache mit ihrem jeweils eigenen Sprachklang. Ein schöner Austausch!

Obschon unsere Statistik seit Jahren die höchsten Nutzungszahlen bei den Kindern ausweist, verdient der Anstieg an Ausleihen von Büchern bei den Erwachsenen im 2023 gewiss Erwähnung. "In unsicheren Zeiten, geprägt von existenziellen Sorgen, bilden Bücher wichtige Fluchtorte.", wurde Tanja Messerli, Geschäftsführerin des SBVV³ in einem Artikel im "Sarganserländer"⁴ zitiert. Erklärt sie damit, weshalb alle unterhaltenden wie bildenden Veranstaltungen im 2023 für Erwachsene vor jeweils vollem Haus stattgefunden haben? Vom Büchercafé mit der Neuheitenpräsentation durch Sabine Loop über den Einblick in den wunderschönen Wanderführer "Lost in the Alps" von Co-Autor Valentin Manhart bis hin zur Dinner-Lesung mit dem erfolgreichsten Schweizer Mundartautor Pedro Lenz: Das Engagement aller Beteiligten lohnte sich zweifelsohne und baute weitere Brücken.

Dank

Ein herzliches Dankeschön gebührt all jenen Menschen, deren Vertrauen wir tagtäglich geniessen dürfen oder die mit uns zum Gelingen des Bibliotheksjahres 2023 beigetragen haben.

Bibliothek Walenstadt

Claudia Willi, Leiterin
bibliothek@schule-walenstadt.ch
081 720 21 52

¹ bekannt unter "Kirche und Kultur im Zentrum" (KiZ)

² Treffpunkt von Frauen mit Migrationshintergrund

³ Schweizer Buchhandlungs- und Verlagsverband

⁴ Künzli, M. (2024, 8. Januar). Wohlfühlromane werden 2023 am häufigsten gekauft. Sarganserländer, S. 15

Einwohnerdienste

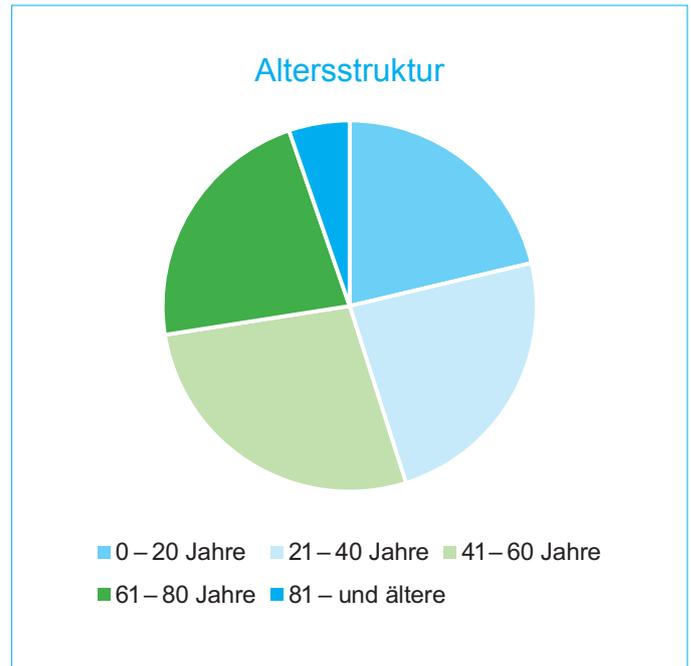
5'782 Einwohner

Walenstadt verzeichnete per 31. Dezember 2023 eine Gesamtbevölkerung von 5'782 Einwohner/innen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von 44 Personen.

Identitätskarten

Im Jahr 2023 hat das Einwohneramt bei der Ausweisstelle in St.Gallen insgesamt 371 Identitätskarten bestellt, davon 227 für Erwachsene und 144 für Kinder. Dies sind 20 Identitätskarten weniger als im Vorjahr. In der Regel dauert die Ausstellung zwischen fünf bis zehn Arbeitstage. Die Identitätskarte kann weiterhin über die Gemeinde bestellt werden, was von der Bevölkerung sehr geschätzt wird.

Wer einen Pass oder das Kombiangebot "Pass und Identitätskarte" beantragen möchte, kann dies nur über die Ausweisstelle in St.Gallen abwickeln. Dazu ist eine persönliche Vorsprache bei der Ausweisstelle in St.Gallen nötig.



Einwohnerstatistik

Ortschaften

Berschis	691
Tscherlach	338
Walenstadt	4'522
Walenstadtberg	231
Total	5'782

Geschlecht

weiblich	2'903
männlich	2'879
Total	5'782

Konfessionen

katholisch	2'720
evangelisch	767
ohne oder andere	2'295
Total	5'782

Altersstrukturen

0 – 20 Jahre	1'230
21 – 40 Jahre	1'379
41 – 60 Jahre	1'584
61 – 80 Jahre	1'285
81 – und ältere	304
Total	5'782

Einwohnerdienste

Manuela Lechner, Leiterin
 manuela.lechner@walenstadt.ch
 058 228 38 01

Gemeinderatskanzlei

Gemeinderatsgeschäfte

Eine der Hauptaufgaben der Gemeinderatskanzlei ist es, die durch den Gemeinderat zu beratenden Geschäfte vor- und nachzubereiten, also die Protokolle zu Händen des Gemeinderates zu erstellen. Dazu gehören auch das Ausfertigen und der Versand der Protokollauszüge sowie von allfälliger Korrespondenz.

Der Rat tagt in der Regel alle zwei Wochen. Im Jahr 2023 fanden insgesamt 30 Gemeinderatssitzungen statt, an welchen insgesamt 418 Traktanden auf knapp 1'200 Seiten behandelt wurden.

Einbürgerungswesen

In Walenstadt behandelt der Einbürgerungsrat zweimal jährlich Einbürgerungsgesuche. Im Frühjahr 2023 wurden von den Einbürgerungsräten insgesamt sechs Gesuche behandelt, vier davon in der Ortsgemeinde Walenstadt. In der Ortsgemeinde Tscherlach wurden zwei Gesuche bearbeitet. Im Herbst wurden noch einmal drei Gesuche behandelt, alle die Ortsgemeinde Walenstadt betreffend.

Im Verfahren der allgemeinen Einbürgerung findet nach Ablauf der Rechtsmittelfrist eine öffentliche Auflage statt. Wird keine Einsprache erhoben, leitet die Gemeinderatskanzlei das Gesuch mit den erforderlichen Unterlagen zur Erteilung des Kantonsbürgerrechts dem Amt für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen weiter. Bei Einbürgerungen im besonderen Verfahren wird das Gesuch direkt nach Beschluss des Einbürgerungsrates nach St.Gallen weitergeleitet.

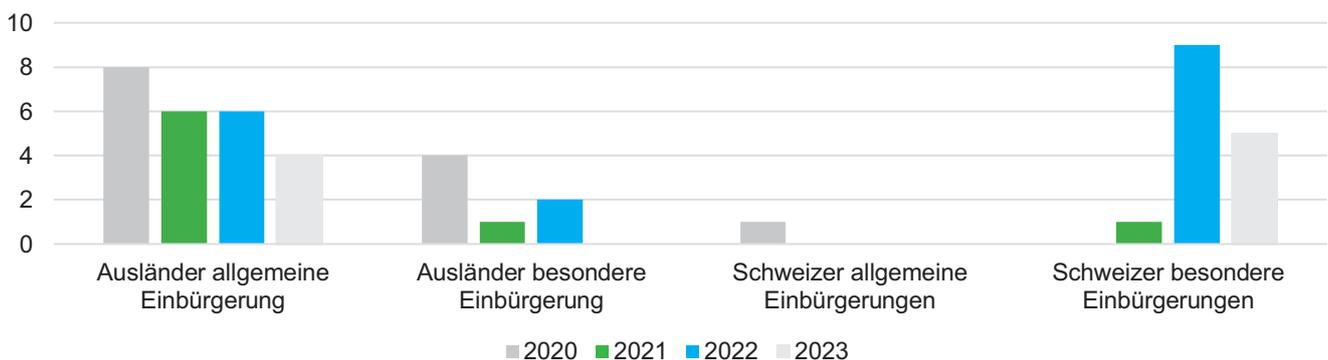
Vielfältiges Aufgabengebiet

In Walenstadt wurden im Jahr 2023 über 40 Veranstaltungen bewilligt. Um eine Bewilligung zu erhalten, müssen gemäss dem Gastwirtschaftsgesetz des Kantons St.Gallen einige Voraussetzungen erfüllt werden. Die Gemeinderatskanzlei prüft und koordiniert die Gesuche und stellt sicher, dass die erforderlichen Bewilligungen rechtzeitig erteilt werden.

Nebst Bewilligungen für Anlässe stellt die Gemeinderatskanzlei auch Polizeistundenverlängerungen aus, genehmigt Sonntagsverkäufe und Verlängerungen der Ladenöffnungszeiten.

Ebenfalls in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinderatskanzlei fallen die Gastwirtschafts- und Kleinhandelspatente. Im vergangenen Jahr wurden 14 Patente zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit ausgestellt bzw. erneuert. Bei den Patenten für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern waren es deren drei. Ebenso nimmt die Gemeinderatskanzlei jedes Frühjahr Gesuche um Ausrichtung von Vereinsbeiträgen entgegen – letztes Jahr waren dies knapp 40 – und übernimmt die entsprechende Korrespondenz. Die Kanzlei stellt zudem Hausverbote aus und koordiniert gerichtlich angeordnete Wohnungsausweisungen.

Behandelte Gesuche durch Einbürgerungsräte in der Gemeinde Walenstadt



Gemeinderatskanzlei

Natascha Vils, Gemeinderatsschreiberin
 natascha.vils@walenstadt.ch
 058 228 38 12

Gemeindesteueramt

Veranlagungsstand

Per 31. Dezember 2023 waren 88 % der Steuererklärungen 2022 definitiv veranlagt.

Steuerregister

	31.12.2022	31.12.2023
Anzahl Steuerpflichtige	4'180	4'178

Provisionen

Die Politische Gemeinde erhielt für die Mithilfe im Veranlagungsverfahren und für den Steuerbezug (in CHF):

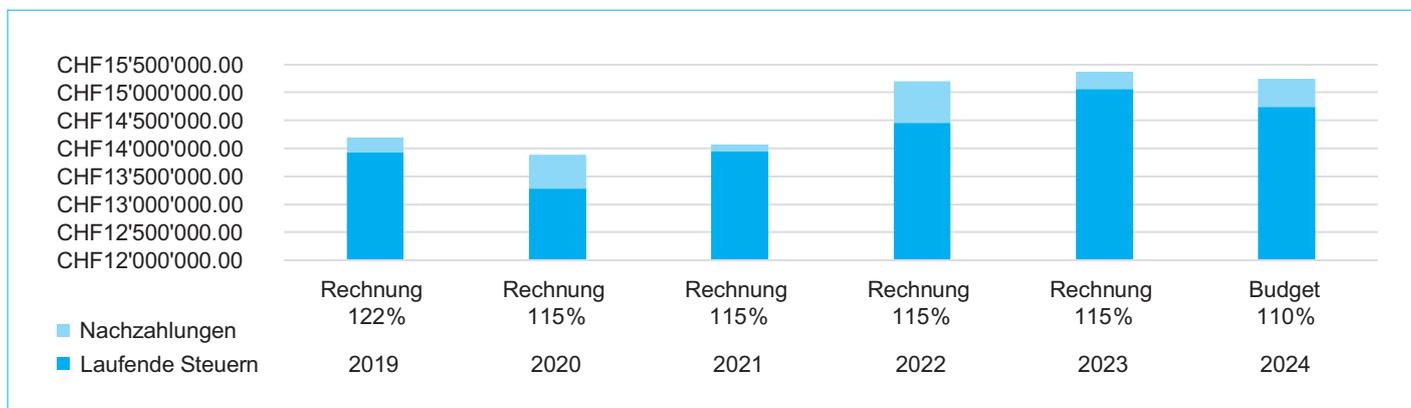
	2022	2023
vom Kanton	186'960	189'015
von den Kirchgemeinden	57'458	58'375

Ablieferungen

Folgende Ablieferungen wurden vorgenommen (in CHF):

	2022	2023
an den Bund	5'058'933	5'070'968
an den Kanton	14'309'782	14'077'844
an die Politische Gemeinde	14'829'744	15'287'758
an die Kirchgemeinden	1'915'261	1'945'842
an die Feuerwehr Walenstadt	456'230	462'302

Entwicklung Steuereinnahmen



Ausstand Kantons- und Gemeindesteuer (Anteil Gemeinde in CHF):

	Ausstand	in % des Sollbetrages
per 31.12.2023	2'720'341	15.2 %
per 31.12.2022	2'550'413	14.6 %
Differenz	+ 169'928	+ 0.6 %

Gemeindesteueramt

Christian Waldvogel, Steuersekretär
christian.waldvogel@walenstadt.ch
058 228 38 15

Grundbuchamt

Grundbuchbestand

Das informatisierte Grundbuch TERRIS unserer 4'568 ha grossen Gemeinde (ohne See) weist per 31. Dezember 2023 insgesamt 4'200 Grundstücke auf (per 31.12.2022: 4'150), mit folgender Unterteilung:

	2021	2022	2023
Liegenschaften (vermarktete Grundstücke)	2'633	2'641	2'648
Selbständige und dauernde Rechte (Baurechte)	65	65	66
Stockwerkeigentum	804	806	826
Miteigentumsanteile	592	594	616
Alpen	3	3	3
Alprechte	42	41	41

Tiefster Punkt: Walensee mit 419 m.ü.M. | Höchster Punkt: Gamsberg mit 2'384 m.ü.M.

Jahresstatistik

	2021	2022	2023
Tagebucheintragungen	513	432	389
Grundbuchauszüge	189	145	125
Handänderungen	82	113	97
Handänderungssteuer	427'021	365'733	327'902
Grundbuchgebühren	314'595	267'725	261'096

Schätzungswesen

Das nichtlandwirtschaftliche Fachteam, bestehend aus dem von der Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen (GVA) delegierten Baufachmann und dem Grundbuchverwalter und das landwirtschaftliche Fachteam zusätzlich mit einem Ertragswertschätzer, konnte im Berichtsjahr wiederum die Mehrheit der Totalrevisionen (10-jährige Schätzungen) sowie die angemeldeten Neu- oder Zwischenbewertungen erledigen.

Im Jahr 2023 wurden in Walenstadt 57 Schätzungsfahrten durchgeführt. Insgesamt wurden 396 Grundstücke (inkl. Stockwerkeigentum und Miteigentumsanteile) mit total 303 Gebäuden neu geschätzt.

Für die Mitwirkung des Grundbuchamtes bei den Schätzungen wurde die Gemeinde von der Gebäudeversiche-

rung und dem Kanton nach dem effektiven Stundenaufwand entschädigt.

Per 31. Dezember 2023 sind total 2'557 Gebäude bei der Gebäudeversicherung versichert. Der Versicherungswert (Neuwert) aller Gebäude in der Gemeinde Walenstadt beträgt CHF 1'939'501'300.

Das Grundbuchamt dankt allen Grundeigentümer/innen, die ihre Räume für diese kurze Besichtigung so unkompliziert und zuvorkommend zugänglich gemacht haben. Nur deshalb war es möglich, dass die Vorgaben des Kantons erfüllt werden konnten.

	2021	2022	2023
Entschädigung Schätzungstätigkeit	42'710	36'096	47'147

Grundbuchamt

Paul Kalberer, Grundbuchverwalter
 paul.kalberer@walenstadt.ch
 058 228 38 21

Liegenschaften

Erweiterung Schulhaus Camilun

Zwei Jahre nach der Urnenabstimmung vom 26. September 2021, bei der mit einer Zustimmung von 83.8% der Kredit für die Erweiterung des Schulhauses Camilun in Berschis bewilligt wurde, konnte am 23. Oktober 2023 der Erweiterungsbau in Betrieb genommen werden. Die Einweihung der gelungenen Erweiterung konnte am 2. Dezember 2023 gefeiert werden. Ein besonderer Dank gebührt dem Bauleiter Albert Dellsperger, der die Bauleitung mit höchster Präzision im Sinne der Bauherrschaft koordinierte und sie äusserst zufriedenstellend abschliessen konnte. Ebenso sprechen wir dem Hausdienstteam und Martin Wildhaber unseren aufrichtigen Dank aus. Trotz Baustellenherausforderungen haben sie stets dafür gesorgt, dass der Schule eine gute Anlage zur Verfügung stand und durch ihre engagierte Mitarbeit vor Ort zum Gelingen des Bauprojekts beigetragen.



Neuer Kindergarten, Schulhaus Camilun

Lernhaus B, Obstadtschulhaus

Aufgrund des ergriffenen Referendums und der anschliessenden Ablehnung des Nachtragkredites für das Bauprojekt "Lernhaus B" im Obstadtschulhaus, wurde das Projekt gestoppt. Um das Lernhaus B ab Sommer 2023 wieder für den Schulbetrieb nutzen zu können, wurden unverzüglich die erforderlichen Massnahmen ergriffen, um einen reibungslosen Schulbetrieb zu gewährleisten. Die Wiederinbetriebnahme konnte dank des ausserordentlichen Engagements des Hausdienstes in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung mit Bedacht eingesetzten Ressourcen bewerkstelligt werden.



Lernhaus B, Obstadtschulhaus

Sponti-Car

Im August 2023 wurde in Walenstadt der Sponti-Car lanciert. Ein Elektrofahrzeug, das den Einwohner/innen zu äusserst attraktiven Konditionen zur Verfügung steht. Auch die Gemeindebetriebe nutzen diesen umweltfreundlichen Stromer für geschäftliche Fahrten. Mit dieser wegweisenden Initiative ermöglicht die Gemeinde Walenstadt zahlreichen Nutzer/innen einen einfachen Einstieg in die Elektromobilität. Die Politische Gemeinde Walenstadt hat sich für den Einsatz dieses Elektrofahrzeugs entschieden. Um einen wesentlichen Teil der betriebseigenen Fahrten umweltfreundlicher zu gestalten und um das Elektrofahrzeug samt Car-Sharing-Angebot der Bevölkerung zugänglich zu machen. Dem Sponti-Car wurde hinter dem Rathaus an der Lindenstrasse ein eigener Parkplatz zugewiesen und eine Ladestation installiert, die das Wasser- und Elektrizitätswerk Walenstadt dankenswerterweise sponsorte. Das Car-Sharing-Angebot von Sponti-Car nutzt Ressourcen optimal und bleibt dabei klimaneutral. Das Fahrzeug der Gemeinde Walenstadt wird mit Strom aus der PV-Anlage des Rathauses betrieben.



Sponti-Car

Rückblick auf das Naturjahr 2023

Im vergangenen Jahr setzte die Naturkommission das vom Kanton unterstützte Biodiversitätskonzept im Siedlungsraum fort und setzte verschiedene Massnahmen um. Zudem wurde mit der 4. Etappe des Trockenmauerprojektes Walenstadt 2020 – 2023 das Projekt erfolgreich abgeschlossen. Das äusserst erfreuliche Projekt wird 2024 fortgesetzt, indem die Planung für ein weiteres Projekt für die Jahre 2025 – 2028 in Angriff genommen wird. Die Bekämpfung invasiver Neophyten, in Zusammenarbeit mit dem Amt für Natur, Jagd und Fischerei, sowie verschiedenen Vereinen und der Schule Walenstadt, die im vergangenen Jahr mehr als 1'300 Stunden in die Neophytenbekämpfung investierten, verdient besondere Anerkennung. Ein herzliches Dankeschön geht an alle beteiligten Vereine, Schulklassen und Helfer/innen.

Liegenschaften

Roland Stutz, Liegenschaftsverwalter
roland.stutz@walenstadt.ch
058 228 38 32

Soziales und Gesellschaft

Die Abteilung Soziales und Gesellschaft richtet bei finanziellen Notlagen zweckmässig Geldhilfen an Menschen aus, die in der Gemeinde Walenstadt angemeldet sind. In Zusammenarbeit mit ihnen wird versucht, die Ursachen ihrer Schwierigkeiten zu beheben. Die Abteilung bietet subsidiär "Hilfe zur Selbsthilfe", welche zur Eigenständigkeit führen soll. Zusätzlich zur finanziellen Sozialhilfe werden durch die Abteilung Soziales und Gesellschaft Fälle in der Alimentenbevorschussung, dem Alimenteninkasso, den Elternschaftsbeiträgen sowie das Asyl- und Flüchtlingswesen geführt.

Flüchtlingsswelle

Wie im 2022 war die Abteilung Soziales und Gesellschaft auch im Jahr 2023 mit der laufenden Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine beschäftigt. Dazu kamen Flüchtlinge aus Afghanistan, dem Iran, der Türkei etc. Diverse Flüchtlinge konnten bereits in den ersten Arbeitsmarkt integriert und von der finanziellen Unterstützung abgelöst werden.

Die Abteilung Soziales und Gesellschaft ist weiterhin auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Wir danken Ihnen herzlich für die vielen Möbel- und Sachspenden.

Finanzielle Unterstützung wurde geleistet an:

(Anzahl Fälle = Einzelpersonen, Ehepaare oder Familien)

Jahr	2021	2022	2023
Ortsbürger	38	30	32
Kantonsbürger	0	0	0
Bürger anderer Kantone	0	0	0
Ausländer	0	8	10
Alimentenbevorschussung	16	14	16
Alimenteninkasso	1	3	2
Mutterschaftsbeiträge	3	0	1
Total	58	55	61

Asylbewerber werden proportional nach Einwohnerzahl vom Kanton an die Gemeinden zugeteilt.

Jahr	2021	2022	2023
Asylbewerber	31	73	90
davon Schutzstatus "S"	0	60	61
Flüchtlinge	5	3	4
Total	36	76	94

Rückerstattungen

Jahr	2021	2022	2023
CH-Ortsbürger	105	92	97
Kantonsbürger	0	0	0
Bürger anderer Kantone	0	0	0
Ausländer	39	37	37
Alimentenbevorschussung	32	33	33
Krankenkassenverlustscheine	58	46	46
Total	234	208	213
In CHF	235'276.47	193'097.73	303'642.89

Soziales und Gesellschaft

Jeanine Schöb, Leiterin
 jeanine.schoeb@walenstadt.ch
 058 228 38 05

Schule Walenstadt

Vorwort des Schulpräsidenten



Sehr geehrte Einwohnerinnen
sehr geehrte Einwohner,
geschätzte Eltern

Wieder ist ein bewegtes Jahr zu
Ende gegangen und wir blicken
mit dem Jahresabschluss 2023
in die Vergangenheit und mit dem
Budget 2024 in die Zukunft. Als
Schulpräsident fokussiere ich
mich mit diesem Bericht auf die

Schule Walenstadt und nutze gerne die Gelegenheit, Sie
aus erster Hand zu informieren.

Die Schule Walenstadt ist bezüglich Engagement der
Lehrpersonen und Einsatz der Schulleiterin und den
Schulleitern qualitativ sehr gut unterwegs. Auch wirt-
schaftlich weisen wir sehr gute Zahlen aus. Jährlich wer-
den die Finanzaufgaben der Schulen im Kanton in einer
Finanzstatistik der Volksschulen St.Gallen dargelegt. Ver-
glichen werden sämtliche Schulen, wobei der Schulträger
Walenstadt die Primar- und Oberstufenschule zusammen
betrachtet wird. Die Schule ist in der Politischen Gemein-
de integriert, was der Mehrheit der Volksschulangebote
im Kanton entspricht.

Für das Jahr 2022 liegen folgende Ergebnisse vor:

Die schulgewichteten Durchschnittskosten für die oben
genannten Volksschulangebote liegen bei CHF 18'430
pro Schüler/in. Die Schule Walenstadt verbucht im Durch-
schnitt Aufwendungen von CHF 16'260 pro Schüler/in.
Somit fallen unsere Kosten pro Schüler/in im Vergleich
um CHF 2'170 günstiger aus. Multipliziert mit der An-
zahl von 662 Schüler/innen ergibt das eine Differenz von
CHF 1'436'540 (siehe Liste nebenan). Es gibt Schulträger
im Kanton, die noch günstiger unterwegs sind, allerdings
lassen sich diese an einer Hand abzählen.

Gerne weise ich darauf hin, dass die oben genannten
Vergleichszahlen mit dem Jahresergebnis der Schul-
kosten nicht übereinstimmen, weil gewisse Aufwendun-
gen der politischen Gemeinde angerechnet werden, die
für die Statistik nicht relevant sind. Aufgrund des neuen
Rechnungslegungsreglements sind die Schulträger im
Kanton gut vergleichbar.

Weiter ist für Sie als Einwohner/in wichtig zu wissen, dass
wir diese positiven Ergebnisse nicht dazu verwenden, um
Wünsche oder Auslagen zu generieren, die dem Schulbe-
trieb nicht förderlich sind. Das beweisen die statistischen
Werte der letzten Jahre. Die Geschäftsleitung Schule Wa-
lenstadt bedankt sich an dieser Stelle für das entgegen-
gebrachte Vertrauen und Ihre weitere Unterstützung in
zukünftigen Vorhaben.

Zum Abschluss erwähne ich gerne noch die Einweihung
des Erweiterungsbaus Schulhaus Camilun in Berschis.
Am 2. Dezember 2023 war es so weit, die zusätzlichen
Schulräume konnten dem Schulbetrieb offiziell überge-
ben werden. Seit den Herbstferien werden die Schulkin-
der bereits in diesen Räumlichkeiten unterrichtet. Diese
Investition hat sich für einen verbesserten Schulbetrieb
gelohnt. Die ersten Rückmeldungen von verschiedenen
Seiten waren positiv, was mich sehr gefreut hat.

Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser gebührt nochmals
ein grosses Dankeschön im Namen der Geschäftsleitung
Schule und allen Mitwirkenden. Wir freuen uns auf die
Zukunft und bleiben pädagogisch innovativ.

Herzlichst
René Fichtner

Schülerstatistik per 1. Januar 2024

	Walenstadt		Berschis	
	22/23	23/24	22/23	23/24
Kindergarten	94	103	17	19
Primarschule				
1. Klassen	55	50	10	6
2. Klassen	50	57	13	10
3. Klassen	65	47	13	12
4. Klassen	53	64	12	13
5. Klassen	49	52	12	12
6. Klassen	52	50	12	11
Sekundarschule				
1. Klassen	32	41		
2. Klassen	35	34		
3. Klasse	29	24		
Realschule				
1. Klassen	21	24		
2. Klasse	22	17		
3. Klasse	16	21		
Schülerbestand	573	584	89	83

Von der Politischen Gemeinde Walenstadt besuchen per 1. Januar 2024
zwölf Kinder eine auswärtige Sonderschule, zwei Kinder eine Privat-
schule und vier Kinder eine Sportschule.

Jahresbericht der Schulleitung

Unsere fünf Unterrichtsschwerpunkte

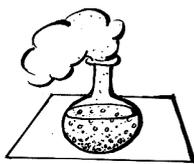
Die nachfolgenden fünf Schwerpunkte verfolgen das Ziel, den Lehrpersonen und der Schulleitung in der Unterrichtsgestaltung Orientierung zu geben, um am gleichen Strick in die gleiche Richtung zu ziehen. Sie dienen als Kompass, welcher den Weg weist zu einer hohen und fortschrittlichen Bildungsqualität zum Wohle unserer Schüler/innen und der Gesellschaft.

Diese Unterrichtsschwerpunkte wurden in Zusammenarbeit der Schulleitung mit der Steuergruppe erarbeitet und von der Geschäftsleitung Schule verabschiedet. Die Steuergruppe besteht aus Lehrpersonen aller Stufen und fungiert als vorausdenkendes Gremium, stellvertretend und im Sinne aller Lehrpersonen. Die Implementierung dieser fünf Schwerpunkte in die Unterrichtsgestaltung ist im 2023 gestartet. Nun geht es darum, sie kontinuierlich in die Unterrichts- und Schulentwicklung einzubauen und so die Wirkung im Sinne der Zielsetzung laufend zu verstärken.



Umgang mit Digitalität

Wir ermöglichen, dass die Schüler/innen lernen, mit dem Computer verantwortlich umzugehen und Gefahren zu erkennen. Der Computer wird auch als Lehr- und Lernmedium eingesetzt, um selbstständigeres und adaptives Lernen zu unterstützen. Der Computer wird möglichst nur dann eingesetzt, wenn dieser einen Mehrwert bietet.



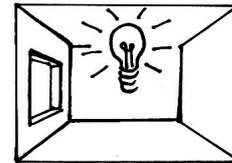
Lernen durch Erleben

Wir ermöglichen ein Lernen durch Erleben im Schulzimmer und draussen in der Natur. Neben den Naturerlebnissen soll auch im Unterricht mehr Zeit für das Experimentieren und Herstellen von Sachen aufgewendet werden.



Individuelle Lernwege

Wir ermöglichen individuelles Lernen und begleiten die einzelnen Schüler/innen, um ihre Selbstständigkeit und Eigenständigkeit auf ihren persönlichen Wegen zu stärken. Differenziertes Lernmaterial und Coaching bilden dabei die Grundsäulen.



Schulraum

Der "Raum als dritter Pädagoge" – wir bieten den Schüler/innen Innen- und Aussenräume, in denen sie sich wohlfühlen, um optimal lernen zu können.



Partizipation

Wir ermöglichen den Schüler/innen eine aktive Beteiligung im Unterricht und in der Schulkultur, um Motivation, Selbstständigkeit, Eigenständigkeit und Verantwortung zu fördern.

Neues Unterrichtskonzept (NUK)

Das neue Unterrichtskonzept wird stetig weiterentwickelt und hat einen 5-jährigen Projektzeitplan. Das Unterrichtskonzept der Schule Walenstadt stösst auch extern weiterhin auf Resonanz. Wie im Vorjahr haben sich auch im 2023 verschiedene Schulen und Gruppen über das NUK informieren lassen. Speziell zu erwähnen ist der Besuch im September von einer Delegation vom Amt für Volksschule. Beim anschliessenden Austausch fielen bestärkende Worte vonseiten Kanton für den eingeschlagenen Weg.

Schulleitung

Barbara Wildhaber | Timon Hallauer | Remo Nadig
 vorname.nachname@schule-walenstadt.ch
 081 720 20 66

Werkdienst

Grillstelle Nr. 4 Seemühle

Anfang 2023 wurde mit dem Neubau der vierten und vorletzten Grillstelle am See (Seemühle) begonnen. Die Arbeiten konnten vorwiegend bei mildem und trockenem Wetter ausgeführt werden. Anfang Januar erfolgte der Aushub, weiter wurden rund um die Grillstelle die Stellplatten sowie der Frostriegel für den Panzergrill erstellt. Ende Januar konnten die Fundamente für die Abfallbehälter sowie das Koffermaterial eingebaut werden. Die Verlegung der Verbundsteine und die Umgebungsarbeiten um die Feuerstelle bildeten den Abschluss der Bauarbeiten. Ende Mai konnte mit der Montage der Sitzbänke sowie der zwei neuen Abfallbehälter und als Abschluss der Panzergrill die Grillstelle Nr. 4 der Bevölkerung übergeben werden. Dank der sehr guten Zusammenarbeit sowie der grossen Unterstützung der Ortsgemeinde Walenstadt erfreuen sich unzählige Eltern mit ihren Kindern an der neu errichteten Grillstelle.



Grillstelle am See

Neubau Trockenplätze und Mietschränke

Bei den Trockenplätzen am See war Handlungsbedarf notwendig. Anfang Januar wurden unterhalb der Hangsicherung 14 neue Trockenplätze erstellt. Um die öffentlichen Toiletten am Bach wurden fünf Fundamente aufgebaut, damit die neuen Mietschränke für die Stand-up-Paddles (SUP) darauf montiert werden können. Es wurden 23 Boxen erstellt, die auf grosses Interesse stossen.



Mietboxen für SUP

Die Umgebungsarbeiten konnten noch nicht ganz abgeschlossen werden. Diese werden im Frühjahr 2024 erledigt.

Neubau Bodentrampolin in Tschlerlach

In Tschlerlach wurde auf dem bestehenden Spielplatz an der Schulhausgasse 5 den Kindern ein neues Bodentrampolin zur Verfügung gestellt. Der Spatenstich erfolgte Mitte März. Es wurde der Aushub und das Fundament erstellt, das Bodentrampolin zusammengebaut und die Umgebung mit frischen Holzschnitzeln auf Vordermann gebracht. Wir wünschen den Kindern viel Spass mit dem neuen Spielgerät.



Bodentrampolin in Tschlerlach

Neuanschaffung Kommunalfahrzeug und Schneefräse

Das Kommunalfahrzeug Meili 1300 aus dem Jahre 2004 ist in die Jahre gekommen. Mit seinen 8'900 Betriebsstunden hat das Fahrzeug seinen Dienst für die Gemeinde Walenstadt getan. Im Budget 2022 wurde ein neues Kommunalfahrzeug Meili 1300 Beat von den Stimmbürger/innen der Gemeinde Walenstadt bewilligt und somit eins zu eins ersetzt. Nach einer Lieferzeit von knapp einem Jahr erfolgte die Auslieferung des neuen Kommunalfahrzeuges in der zweitletzten März-Woche. Das neue Kommunalfahrzeug mit dazu passender Schneefräse fügt sich perfekt in den Fahrzeugpark des Werkdienstes der Gemeinde Walenstadt ein, sodass die Arbeiten effizient ausgeführt werden können. Die Mitarbeiter des Werkdienstes Walenstadt bedanken sich herzlich für die Anschaffung des Kommunalfahrzeuges Meili 1300 Beat.

Werkdienst

Patrick Eberle, Leiter
patrick.eberle@walenstadt.ch
058 228 38 36

Zottelbär

Team

In einer Zeit in der unsere, wie unzählige weitere Berufsgruppen von Fachkräftemangel sprechen, durften wir im Jahr 2023 auf ein konstantes Betreuungsteam zählen.

Die Familien werden durch die Zeit, in der das Kind den Zottelbär besucht, professionell begleitet. Der Beruf als Fachfrau Betreuung Kind ist so vielschichtig und abwechslungsreich, dass jeder Tag neue Herausforderungen und Aufgaben bietet. Einfach wunderbar! Wir führen regelmässige Teamsitzungen durch. Pädagogische Inputs werden am Team weitergegeben, um uns selbst zu reflektieren und unsere Haltungen zu prüfen.

Das Kind steht im Zentrum unserer Arbeit und wir können uns tagtäglich an so vielen Geschehnissen miteinander erfreuen. So gerne würden wir jedem Elternteil die Möglichkeit geben, Mäuschen zu sein und ihr Kind im Kontakt mit anderen zu erleben. Meist ist es friedlich, aber natürlich wird auch gestritten und es werden Konflikte ausgetragen. Hier benötigt es Fingerspitzengefühl unsererseits, um achtsam wie respektvoll im Umgang miteinander zu sein.

Kind

Wir können mitteilen, dass ein Mittagessen auf den Kleingruppen in der Kita meist eine Ruheoase ist. Bevor der Blutzucker zu stark absackt, steht das reichhaltige Mittagessen parat. Bei einem Blick in den Hort ist dies etwas anders, hier ist es eine kommunikative Stimmung, in der jede/r gerne von einem bestimmten eigenen Erlebnis berichten möchte. Trotz des höheren akustischen Seins ist es durch die Untergruppen, welche tagtäglich gebildet werden, angenehm. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, sich untereinander mit den gewünschten Tischnachbarn auszutauschen, genauso wie auch einer Betreuungsperson etwas zu erzählen, die sich am Tisch aufhält. Das ausgewogene Mittagessen, welches auch in diesem Jahr wieder mit höchster Auszeichnung von Fourchette verte "Ama terra" prämiert wurde, wird geschätzt und genüsslich verputzt. Das gemeinsame Zusammensein am Tisch ist etwas sehr Besonderes, welches mit viel Genuss und Zeit verbunden ist.

Die 112 Kinder besuchen den Zottelbär 1 – 5 Mal pro Woche, die Häufigkeit der Besuchstage reduziert sich stufenweise an der Anzahl der Wochentage. Die meisten Kinder besuchen ein Angebot des Zottelbär an ausschliesslich einem Wochentag (37%) und die Anzahl der Kinder, welche die Institution fünf Mal besuchen, reduziert sich auf minimale 2%. Die Spielgruppe wird in dieser Statistik (Stand Dezember 2023) nicht dazugerechnet, weil diese jeweils ein Mal pro Woche für zwei Stunden anwesend sind.

Der administrative Aufwand erhöht sich mit den steigenden Kinderzahlen, welche sich den Platz mit vielen weiteren Familien teilen. Wir bieten damit ein Angebot an, welches kaum wo anders möglich ist, da es eine minima-

le Anwesenheitspflicht von zwei Betreuungseinheiten an fast allen Institutionen voraussetzt. Durch die hohe Nachfrage von ausschliesslich einem Betreuungstag scheinen wir ein Bedürfnis abzuholen, welches die Familien sehr schätzen.

Meist werden die Kinder neben dem Kontakt mit anderen Kindern im Zottelbär von engen Familienmitgliedern wie Grosseltern oder einem der Eltern selbst betreut und es bedarf keiner höheren Betreuungseinheit. Die Anzahl Kinder, welche zweimal pro Woche betreut werden, liegen Kopf an Kopf mit einem Betreuungstag pro Woche. Aus pädagogischer Sicht, um den Aufwand auch eindämmen zu können, gibt es Angebote, welche wir vor Ort erst ab zwei Betreuungseinheiten anbieten wie z.B. Dokumentationen des Kindes oder regelmässige Standortgespräche.

Die Warteliste, gerade für Babyplätze, stieg in den letzten Jahren deutlich an, so dass immer wieder auch Familien nicht sofort einen Betreuungsplatz zum Wunschdatum erhielten. Auch Kinder im Vorschulalter konnten nicht mehr immer aufgenommen werden. Eine Absage auszusprechen ist unangenehm und für alle Beteiligten nicht befriedigend. Hier hoffen wir künftig mit erweiterten Kita-Plätzen an unseren bewährten Standorten, die Warteliste zu minimieren oder gar aufzuheben.

Wir möchten auf diesem Weg allen Eltern für das Vertrauen in der Vergangenheit in den Zottelbär einen Dank aussprechen, wir schätzen die kooperative Zusammenarbeit sehr.

Eltern-Kind-Anlässe

Wir durften im 2023 auch einige Highlights mit den Zottelbär-Kindern und dessen Eltern erleben: Fasnachtsumzug, Osterfrühstück, Sommerfest und Samichlaus. Das jeweilige zahlreiche Erscheinen war eine Wertschätzung an die tägliche Arbeit wie ein Zeichen des Wohlfühlens, so interpretieren wir die hohen Anmeldungen bei den Festivitäten. Die Familien konnten sich untereinander kennenlernen und austauschen und gemütlich zusammenkommen in angenehmer Atmosphäre und bei wunderbaren Köstlichkeiten, die angeboten wurden. Zu Ostern gab es für alle anwesenden Kindern ein Osternest und zum Samichlaus ein gut gefülltes Säckchen. Die Kinderaugen haben gestrahlt. Aber das Zusammenkommen mit Freunden war mindestens wunderbar, wenn nicht noch grossartiger für die Zottelbär-Kinder.

Zottelbär

Barbara Tonn, Geschäftsleiterin
barbara.tonn@walenstadt.ch
081 710 24 32

Erfolgsrechnung 2023 – Budget 2024

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 434'678.50 Franken ab. Gegenüber dem budgetierten Ausgabenüberschuss von 640'600 Franken resultiert ein Plus von mehr als einer Million Franken.

Dieses Ergebnis ist in erster Linie auf höhere Steuereinnahmen von rund 300'000 Franken und Minderausgaben für Anschaffungen, Planungen und baulichen Unterhalt im Bereich Verkehr von rund 500'000 Franken zurückzuführen. Weiter tragen Minderaufwände bzw. Mehrerträge von rund 300'000 Franken im Bereich der Sozialen Sicherheit zum positiven Ergebnis bei.

Weitere Angaben zur Jahresrechnung 2023 können dem Bericht zur Rechnung entnommen werden. Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf eine detaillierte Jahresrechnung samt Anhang und detaillierter Auflistung der neuen Ausgaben 2024 zu.

Konsolidierte Rechnung

	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Erfolgsrechnung			
Operativer Aufwand	-29'760'700	-29'406'089.25	-30'686'500
Operativer Ertrag	29'120'100	29'840'767.75	29'536'000
Operatives Ergebnis	-640'600	434'678.50	-1'150'500
Einlagen in Reserven		-400'000.00	
Entnahmen aus Reserven			400'000
Ergebnis aus Reserveveränderungen		-400'000.00	
Gesamtergebnis	-640'600	34'678.50	-750'500
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	-4'692'600	-2'817'679.81	-2'322'800
Investitionseinnahmen	900'000	1'592'666.97	300'000
Nettoinvestitionen	-3'792'600	-1'225'012.84	-2'022'800
Geldflussrechnung			
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit		1'464'707.77	
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		-1'225'012.84	
Finanzierungsergebnis		239'694.93	
Bilanz			
Eigenkapital		13'338'360.19	
Nettoschulden		14'572'665.46	
Kennzahlen			
Nettoverschuldungsquotient		88%	
Selbstfinanzierungsgrad		118%	
Zinsbelastungsanteil		0%	
Nettoschuld in CHF je Einwohner/in		2'520	

Sachgruppengliederung

	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	-13'880'800	-13'722'915.76	-13'876'800
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-6'809'900	-6'065'932.55	-6'056'600
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'077'800	-1'076'072.20	-1'175'500
Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen	-210'200	-279'794.81	-157'000
Transferaufwand	-7'062'100	-7'495'014.23	-8'627'600
Interne Verrechnungen	-394'800	-598'814.75	-451'300
Total Betrieblicher Aufwand	-29'435'600	-29'238'544.30	-30'344'800
Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	18'772'900	18'942'503.26	18'778'500
Entgelte	3'691'800	4'167'553.20	3'965'200
Übrige Erträge	23'800	17'262.44	35'900
Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen	510'900	253'948.26	430'200
Transferertrag	4'807'500	4'914'158.82	4'967'900
Interne Verrechnungen	394'800	598'814.75	451'300
Total Betrieblicher Ertrag	28'201'700	28'894'240.73	28'629'000
Betriebsergebnis	-1'233'900	-344'303.57	-1'715'800
Finanzergebnis			
Finanzaufwand	-325'100	-167'544.95	-341'700
Finanzertrag	918'400	946'527.02	907'000
Finanzergebnis	593'300	778'982.07	565'300
Operatives Ergebnis	-640'600	434'678.50	-1'150'500
Reserveveränderungen			
Einlagen in Reserven		-400'000.00	
Entnahmen aus Reserven			400'000
Ergebnis aus Reserveveränderungen		-400'000.00	400'000
Gesamtergebnis	-640'600	34'678.50	-750'500

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Umsatz	29'760'700	29'120'100	29'806'089.25	29'840'767.75	30'686'500	29'936'000
Gesamtergebnis		640'600	34'678.50			750'500
ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'793'100	483'900	2'761'789.64	531'060.92	2'875'900	522'700
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-2'309'200</i>		<i>-2'230'728.72</i>		<i>-2'353'200</i>	
Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	69'200		70'420.15		70'900	
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	28'900		28'904.60		35'400	
Gemeinderat und Kommissionen	449'000	12'400	450'201.73	13'025.00	477'700	33'900
Schulrat und Schulkommission	28'400		17'351.35	600.00	20'000	
Finanz- und Steuerverwaltung	547'900	353'900	577'292.37	371'676.62	570'500	353'900
Allgemeine Verwaltung	684'200	6'000	671'956.14	11'524.10	661'200	9'300
Bauverwaltung	521'700	92'400	516'076.10	115'035.20	554'100	106'400
Informatik allgemein	299'300		276'374.10		320'900	
E-Government	23'600		31'167.40		37'300	
Verwaltungsliegenschaften	140'900	19'200	122'045.70	19'200.00	127'900	19'200
ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	1'641'200	1'207'400	1'616'277.97	1'260'514.09	1'713'000	1'269'200
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-433'800</i>		<i>-355'763.88</i>		<i>-443'800</i>	
Polizei	16'800		12'380.30		13'700	
Verkehrssicherheit	62'200	42'600	70'300.15	67'360.00	68'100	52'600
Allgemeines Rechtswesen	853'600	576'900	849'197.82	609'627.34	916'000	620'400
Feuerwehr [Spezialfinanzierung]	552'600	552'600	555'361.30	555'361.30	561'200	561'200
Zivilschutz, Gemeindeführungsstab	156'000	35'300	129'038.40	28'165.45	154'000	35'000
BILDUNG	11'961'200	94'300	12'105'967.15	130'844.60	12'496'500	101'900
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-11'866'900</i>		<i>-11'975'122.55</i>		<i>-12'394'600</i>	
Kindergarten	850'700		862'702.74		990'200	
Primarstufe	3'332'400	8'600	3'242'193.85	14'842.35	3'189'700	9'300
Oberstufe	2'169'500	8'600	2'181'679.54	5'805.50	2'107'500	9'800
Musikschule	320'000		300'780.35		310'000	
Schulliegenschaften	1'678'500	20'200	1'744'208.61	22'576.35	2'050'100	18'200
Tagesbetreuung	22'000	16'000	25'110.00	14'314.45	124'000	8'000
Schulleitung und Schulverwaltung	661'700		656'433.96		681'400	
Informatik Schule	346'000		342'611.72		389'900	
Volksschule Sonstiges	1'115'700	40'900	1'270'799.05	73'305.95	1'164'600	56'600
Sonderpädagogische Massnahmen	1'464'700		1'479'447.33		1'489'100	

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'186'400	120'800	1'219'541.03	129'166.59	1'185'000	132'200
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'065'600</i>		<i>-1'090'374.44</i>		<i>-1'052'800</i>	
Museen und bildende Kunst	20'100		20'100.00		20'100	
Denkmalpflege und Heimatschutz					1'000	
Bibliotheken	169'200	42'200	172'522.08	64'116.95	153'600	40'700
Musik und Theater	24'200		26'950.00		24'200	
Kultur, übrige	452'800	40'000	426'671.96	37'647.35	451'600	40'000
Sport	162'700		170'336.55	1'190.00	153'100	
Freizeit	357'400	38'600	402'960.44	26'212.29	381'400	51'500
GESUNDHEIT	2'094'700	8'400	2'285'140.68	8'429.75	2'363'300	9'000
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-2'086'300</i>		<i>-2'276'710.93</i>		<i>-2'354'300</i>	
Kranken, Alters- und Pflegeheime allgemein	8'400	8'400	8'958.55	8'429.75	9'000	9'000
Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	1'361'000		1'429'594.55		1'472'000	
Ambulante Krankenpflege allgemein	238'800		254'203.10		265'100	
Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	381'300		498'734.13		514'500	
Rettungsdienste	6'500		5'822.90		6'100	
Alkohol- und Drogenprävention	55'000		48'219.45		54'000	
Schulgesundheitsdienst	40'100		38'674.95		41'700	
Lebensmittelkontrolle	300		433.05		400	
Gesundheitswesen, übrige	3'300		500.00		500	
SOZIALE SICHERHEIT	3'637'300	2'160'100	3'960'469.90	2'847'351.96	4'184'700	2'879'300
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'477'200</i>		<i>-1'113'117.94</i>		<i>-1'305'400</i>	
Krankenversicherungen	346'300	198'000	326'207.41	175'031.80	342'000	182'000
Leistungen an Invalide	4'700		4'602.90		4'700	
Alters- und Hinterlassenenvers. (AHV)	30'100	5'900	30'110.00	5'812.10	52'100	5'900
Leistungen an das Alter	2'700		6'714.30		2'700	
Alimentenbevorschussung und -inkasso	98'400	62'400	91'491.00	80'831.38	90'000	60'000
Jugendschutz allgemein	76'900		53'120.89		86'100	
Kinder- und Jugendheime	255'200	94'000	430'438.70	1'550.00	424'800	153'500
Leistungen an Familien allgemein	1'600		1'130.00		1'600	
Kinderkrippen und Kinderhorte	875'700	686'000	862'611.25	768'767.70	1'039'700	735'100
Elternschaftsbeiträge			-2'279.55			
Sozialpädagogische Familienbegleitung	48'000		19'174.40		24'000	
Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	30'000		45'052.50		35'000	
Wirtschaftliche Hilfe	480'000	300'000	520'268.45	446'132.97	480'000	300'000
Asylwesen (allgemein)	57'500					
Asylsuchende	126'000	552'000	145'579.91	181'448.37	201'600	240'000
Vorläufig aufgenommene Ausländer	420'000	36'000	593'236.27	707'781.24	604'800	750'000
Flüchtlinge	36'000	43'200	42'198.07	63'983.40	40'300	60'000
Integrationsmassnahmen	120'000	135'000	149'371.25	270'798.60	134'400	240'000
Fürsorge, übrige	627'300	47'300	638'345.45	145'023.15	620'100	152'600
Hilfsaktionen im Inland	900	300	3'096.70	191.25	800	200

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VERKEHR	2'768'400	1'048'700	2'195'374.22	1'163'421.20	2'263'200	939'100
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'719'700</i>		<i>-1'031'953.02</i>		<i>-1'324'100</i>	
Kantonsstrassen, übrige	2'600		2'628.75		2'600	
Gemeindestrassen	1'107'700	161'100	554'914.23	157'148.65	882'200	158'200
Parkplätze	98'800	480'000	121'598.57	507'285.25	108'800	451'400
Werkhof	969'900	263'000	941'877.77	371'175.85	793'600	230'500
Regional- + Agglomerationsverkehr	390'500		378'873.90		409'800	
öffentlicher Verkehr, übriges	42'000	44'400	28'000.00	36'600.00		
Schifffahrt	136'900	100'200	141'910.15	91'211.45	46'200	99'000
Verkehrsplanung	20'000		25'570.85		20'000	
UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	3'032'500	2'349'600	2'890'180.07	1'986'507.27	2'932'600	2'446'500
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-682'900</i>		<i>-903'672.80</i>		<i>-486'100</i>	
Abwasserbeseitigung [Spezialfinanz.]	1'585'500	1'585'500	1'459'221.18	1'459'221.18	1'730'600	1'730'600
Abfallbeseitigung [Spezialfinanz.]	443'100	443'100	434'896.14	434'896.14	435'400	435'400
Gewässerverbauungen	210'600	216'200	455'739.80	14'564.00	199'100	216'200
Schutzverbauungen, übrige	77'800	2'800	57'376.75	2'710.70	63'500	2'800
Arten- und Landschaftsschutz	231'000	91'600	158'492.10	68'755.05	118'500	51'100
Bekämpfung Umweltverschmutzung	12'000				12'000	
Friedhof und Bestattung	152'400	500	146'019.85	6'260.20	145'400	500
Umweltschutz, übrige	9'000		6'928.30		5'500	
Raumordnung allgemein	311'100	9'900	171'505.95	100.00	222'600	9'900
VOLKSWIRTSCHAFT	236'600	36'700	225'289.08	41'651.76	270'900	55'100
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-199'900</i>		<i>-183'637.32</i>		<i>-215'800</i>	
Strukturverbesserung	6'600		6'367.95		600	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	11'600		11'918.50		12'500	
Tierkörperbeseitigung	20'300	13'000	24'384.38	15'796.20	41'500	26'900
Notschlachtlokal	800		2'866.65		1'400	
Forstwirtschaft	80'200	22'200	80'153.00	22'046.16	80'800	22'700
Jagd und Fischerei	1'000					
Tourismus, kommunale Werbung	72'500		72'542.55		84'500	
Industrie, Gewerbe, Handel	6'500	1'500	9'681.10	1'090.00	7'700	1'000
Energie, übrige	37'100		17'374.95	2'719.40	41'900	4'500
FINANZEN UND STEUERN	409'300	21'610'200	546'059.51	21'741'819.61	401'400	21'581'000
<i>Nettoerfolg</i>	<i>21'200'900</i>		<i>21'195'760.10</i>		<i>21'179'600</i>	
Allgemeine Steuern	60'800	15'537'000	-23'876.71	15'451'453.91	45'300	15'277'000
Anteile an Kantonseinnahmen	4'600	1'595'500	3'079.95	1'900'382.10	3'700	1'851'000
Sondersteuern	4'600	1'677'900	4'131.60	1'623'657.00	4'500	1'688'500
Finanzausgleich 1. Stufe		2'507'700		2'507'700.00		2'164'600
Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckverbindung	25'600	51'200	9'362.25	18'724.55	22'200	-44'400
Zinsen	130'600	20'600	64'638.27	9'094.75	165'300	19'600
Liegenschaften d. Finanzvermögens	183'100	215'300	88'724.15	219'630.90	160'400	216'700
Finanzvermögen, übrige				4'130.00		
Rückverteilung aus CO ₂ -Abgabe		5'000		7'046.40		8'000
Abschluss			400'000.00			400'000

Neue Ausgaben 2024

Art. 23 Abs. 1 lit. b Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV; sGS 151.53) in Verbindung mit Art. 116 Abs. 1 Gemeindegesetz (GG; sGS 151.2). Die Liste enthält alle neuen Ausgaben ab CHF 10'000. Wiederkehrende Ausgaben sind unterstrichen.

Budget 2024	Beschreibung
	Informatik allgemein
61'600	Erneuerung IT-Arbeitsplatzinfrastruktur
13'300	Anschaffung neues Zeiterfassungs-System
	Verwaltungsliegenschaft
17'000	Einbau Sicherheitsschleuse Betriebsamt
	Allgemeines Rechtswesen
17'800	Erneuerung amtliche Vermessung, FP3-Höhen
	Feuerwehr [Spezialfinanzierung]
15'000	Fahrer-ausbildungen
15'000	Schadenplatz-Beleuchtung
17'000	Anschaffung Rettung-/Bergungsgeräte
17'000	Anschaffung Schneepfosten für Hydrantenschutz
<u>32'100</u>	Anpassung Entschädigungen Feuerwehrdienst
	Zivilschutz
12'000	Erneuerung Schutzraumsteuerung
	Oberstufe
<u>12'900</u>	Smartfeld-Campus (2024 – 2026)
	Schulliegenschaften
16'000	Anschaffung Mobiliar für Mittagsbetreuung
45'000	Ersatz Fahrradständer beim Obstadtschulhaus
45'000	Vorprojekt für Neubau Lernhaus B
35'000	Werkraum-Sanierung, Linth-Escher Schulhaus
41'800	Diverse bauliche Anpassungen / Ausstattungen für Einführung schulergänzende Betreuung
155'000	Sanierung von zwei Duschräumen, Turnhalle Exi
<u>16'000</u>	Stellenplanaufstockung, Reinigung/Unterhalt Rempartschulhaus (schulergänzende Betreuung)
	Schulverwaltung
10'000	Einführung Pupil, Mehraufwand Personalkosten
	Informatik Schule
56'000	Beschaffung IT-Infrastruktur, 5. Klasse (77 SuS)
53'500	Erneuerung Netzwerk-Infrastruktur (LAN/WLAN)
30'000	Anschaffung Tablets für 1./2.Klasse und KiGa
<u>10'800</u>	Beitritt zu sarganserland.education
	Sport
41'600	Anschaffung Rasenmäher für Sportplatz Exi
	Freizeit
10'000	Unterhalt Infrastruktur Liegewiese am See
10'000	Anschaffung Abfallbehälter Liegewiese Seemüli
14'500	Absturzsicherung für Treppe bei Kanuständer
	Gemeindestrassen
20'000	Vorprojekt Trottoir-Neubau Waffenplatzstrasse
25'000	Vorprojekt Sanierung unterhalb Reha-Klinik
20'000	Bergstrasse, Befestigung Ausweichstelle
50'000	Gruppaweg, Einbau Betonfahrspuren

	Parkplätze
18'000	Ersatz von zwei Parkuhren, Parkplatz Exi
	Werkhof
34'000	Anschaffung Unkrautvernichtungsgerät
32'000	Anschaffung Tiefenlockerer
24'000	Aufstockung Stellenplan, Übernahme Kanalnetz
	Abwasserbeseitigung [Spezialfinanzierung]
50'000	Instandstellung Pumpstationen Riet & Sonntal
	Abfallbeseitigung [Spezialfinanzierung]
150'000	Neubau von zehn Unterflurcontainern
	Gewässerverbauungen
70'000	Verbesserung Hochwasserschutz Berschnerbach
30'000	Erneuerungen Bachverbauungen im Chol
	Schutzverbauungen, übrige
18'000	Lawinenverbauung, Lärchenbretter für Etappe 4
	Arten- und Landschaftsschutz
<u>15'000</u>	Neophyten-Bekämpfung (Brutto 40'000 abzüglich Beitrag ANJF 25'000)
16'000	Umsetzung Biodiversität im Siedlungsraum
25'000	Initialkosten Natur-Projekt Walenstadt 2024-2028
	Friedhof und Bestattungen
10'000	Beitrag für Restauration Bourbaki-Denkmal
	Raumordnung allgemein
50'000	Stadtbild, Digitaler Output
	Tierkörperbeseitigung
10'000	Umbau Fernwartung und Alarmierung RTS
	Tourismus, kommunale Werbung
12'000	Fahnenkonzept
	Energie, Gewerbe, Handel
15'000	Energietag Walenstadt
	Allgemein
<u>27'900</u>	Personal, individuelle Lohnanpassungen für 2024 (zuzüglich Sozialleistungen)
<u>25'000</u>	Baumpflege (jährlich), diverse Liegenschaften
	Investitionsrechnung
1'830'000	Bergstrasse, Sanierung Teilstück "Tal - alte Post" (siehe separates Gutachten und Antrag)
330'000	Kanalisation Stoss, Leitungsumlegung aufgrund Bauvorhaben Dritter

Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf eine detaillierte Auflistung der neuen Ausgaben 2024 zu. Bitte wenden Sie sich dazu an die Abteilung Finanzen, Tel. Nr. 058 228 38 25.

Kommentar zur Erfolgsrechnung 2023

Allgemeine Verwaltung

Legislative und Exekutive

Weniger Kommissionstätigkeiten führten zu einem Minderaufwand an Entschädigungen.

Allgemeine Dienste

In der Verwaltung wurden Occasions-Stehpulte anstatt der budgetierten Neu-Möbel angeschafft, was zu einem Minderaufwand von knapp CHF 14'000 führte.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Öffentliche Sicherheit

Es wurde erneut wetterbedingt ein ausgesprochen hoher Anteil an Parkbussen ausgestellt, was in einem Ertragsüberschuss resultiert.

Feuerwehr

Es mussten ausserordentliche Reparaturen am Tanklöschfahrzeug vorgenommen werden, wodurch ein Mehraufwand von über CHF 10'000 entstand.

Die Entschädigung für Hydrantennetzerweiterungen wurden der Gemeinde nicht in Rechnung gestellt, weshalb ein Minderaufwand resultiert.

Bildung

Obligatorische Schule

Aufgrund personeller Veränderungen (z.B. Mutterschaftsentschädigungen und Stellvertretungen) ergaben sich auf allen Stufen (Kindergarten, Primarstufe und Oberstufe) Mehr-/Minderaufwände.

Es wurden weniger Lehrmittel angeschafft als budgetiert, was sich in einem Minderaufwand von knapp CHF 28'000 zeigt.

Die Anzahl der Musikschüler/innen liegt unter dem Vorjahreswert, wodurch Minderaufwände entstanden.

Schulliegenschaften

Beim Lernhaus B gab es aufgrund der Machbarkeitsstudie bzw. der Projektstudie sowie der "Abschreibung" der bereits begonnenen Rückbauarbeiten einen Mehraufwand von mehr als CHF 17'000.

Informatik Schule

Die Umstellung von der Server- zur Cloud-Lösung verzögert sich, wodurch die Nutzungsgebühren später fällig werden.

Volksschule Sonstiges

Die Neuanschaffung des Schulbusses wurde ohne Ausstattung/Zubehör budgetiert. Daraus ergibt sich ein Mehraufwand von ca. CHF 10'000.

Ebenfalls sind Mehraufwände aufgrund eines zusätzlichen Sportschülers sowie Zuzügen von mehreren Sonderschüler/innen entstanden.

Sonderpädagogische Massnahmen

Aufgrund von diversen Zuzügen (Flüchtlingssituation) fielen die Lohnaufwände für Lingualino und DaZ höher aus als budgetiert.

Kultur, Sport und Freizeit

Kultur, übrige

Mehrzweckhalle am See

Die geplante Personalaufstockung wurde nicht umgesetzt. Zudem waren aufgrund fehlender Vergleichszahlen die Heizkosten grosszügig budgetiert und der Winter war vergleichsweise mild.

Sport und Freizeit

Parkanlagen und Wanderwege

Aufgrund des milden Winters hatte der Werkdienst Kapazität um die Trockenplätze sowie die Stand-up-Paddle (SUP-)Mietschränke im Bereich Seemüli zu erstellen. Aufgrund von Anpassungen kam es zu Mehraufwänden.

Gesundheit

Stationäre Pflege / Ambulante Pflege

Aufgrund einer Zunahme der Pflegefälle sowie der Erhöhung der Restkosten für die Stationäre Pflege bzw. der Beiträge an die Spitex (Ambulante Pflege) resultiert in der Pflegefinanzierung ein Mehraufwand. Diese Kostentendenzen zeigen weiterhin nach oben.

Soziale Sicherheit

Krankheit und Unfall

Krankenversicherungen

Der Anstieg der Prämienausfälle war mit rund CHF 36'000 um einiges geringer als vorausgesagt.

Jugendarbeit

Die vakante Stelle der Jugendarbeit konnte erst im zweiten Quartal mit zwei Personen im Teilzeitpensum besetzt werden, weshalb ein Minderaufwand ausgewiesen wird.

Kinder- und Jugendheime

Es resultiert ein Mehraufwand von über CHF 170'000, da die Fälle von Heimunterbringungen zunahmen. Zudem wurden die Eltern- und Kantonsbeiträge erst später eingefordert, was einen Minderertrag zur Folge hat.

Kinderkrippen und Kinderhorte

Die Auswirkung der Tarifierungen auf das Jahr 2023 waren besser als angenommen. Zudem wurden ausserordentliche Bundesbeiträge an die familienergänzende Kinderbetreuung ausgerichtet. Dadurch entstand ein Ertragsüberschuss von über CHF 80'000.

Sozialhilfe und Asylwesen**Wirtschaftliche Hilfe**

Es wurden rund CHF 40'000 mehr Beiträge an private Haushalte ausbezahlt als budgetiert.

Verkehr**Strassenverkehr, Gemeindestrassen**

Die geplanten Parkverbote in den Bereichen Schattenbach, Industriestrasse, Seezdelta und Gewerbestrasse Tscherlach wurden noch nicht erlassen.

Diverse Planungs- und Projektierungsarbeiten verzögerten sich. Im baulichen Unterhalt der Strassen sind dadurch Minderaufwände entstanden. Dies betrifft u.a. die Verzögerungen bei der Sanierung der Alten Dorfgasse sowie der Zihlgasse.

Der betriebliche Unterhalt der Strassen liegt in diesem Jahr erneut unter dem Budget (knapp CHF 20'000), was mit dem schneearmen Winter zusammenhängt.

Der Beitrag an das Strassensanierungsprogramm des Seezunternehmens ist noch nicht abgeschlossen, was sich im Minderaufwand zeigt.

Strassenverkehr, Parkplätze

Die Parkplatzentnahmen liegen aufgrund des attraktiven Sommers etwas über dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Jahr 2022 resultiert etwas weniger Ertrag.

Strassenverkehr, Werkhof

Der Bedarf an Ersatzteilen reduzierte sich, jedoch wird ein Mehraufwand für den Maschinenunterhalt durch Dritte verbucht.

Öffentlicher Verkehr

Der Kostenanstieg für Kantonsbeiträge ist geringer als angenommen. Zudem wird seit 1. Januar 2024 auf den Verkauf der Spartageskarte Gemeinde verzichtet. Die budgetierten Anschaffungskosten von CHF 14'000 resultieren somit in einem Minderaufwand.

Verkehr, übrige

Das Vorprojekt für die Sanierung der Hafenmauer wurde sistiert. Aus der Realisierung der Trockenplätze resultiert ein Mehraufwand.

Umweltschutz und Raumordnung**Abwasserbeseitigung**

Der Aufwand im Bereich Kanalisation liegt rund CHF 160'000 unter dem budgetierten Wert. Grund dafür sind einerseits die nicht ausgeführten Kanal-TV-Aufnahmen sowie andererseits die Verzögerungen diverser Kanalisationsprojekte aufgrund von Kapazitätsproblemen bei Planern und Baumeistern.

Vor Übernahme der ARA Walenstadt durch den Abwasserverband Seeztal wurden die Unterhaltsarbeiten vorangetrieben, was Mehraufwände von rund CHF 16'500 zur Folge hat.

Anfang März 2023 wurde rückwirkend per 1. Januar 2023 die Anpassung des Gebührentarifs zum Abwasserreglement mit höheren Ansätzen für die Schmutzwasser- und Entwässerungsgebühr vorgenommen. Dies resultiert in einem Ertragsüberschuss von über CHF 140'000. Dadurch ist die Defizitdeckung (Ausgleich Spezialfinanzierung) geringer.

Abfallwirtschaft

Die Rückvergütung durch den Entsorgungsbund Süd wurde reduziert, weshalb ein Minderertrag von knapp CHF 12'000 resultiert. Die höhere Reserveentnahme aus der Spezialfinanzierung deckt diesen Minderertrag in etwa.

Gewässerverbauungen

Die Entleerung des Geschiebesammlers Berschnerbach erfolgte als Notmassnahme. Dadurch entstand ein Mehraufwand von knapp CHF 160'000.

Für die Sperren auf Sennis sind die Beiträge von Bund und Kanton noch offen, was als Minderertrag von über CHF 200'000 zu Buche schlägt.

Schutzverbauungen, übrige

Der Unterhalt für die Lawinen-Sprengmasten lag im vergangenen Jahr erneut rund CHF 20'000 unter dem Budget, was damit zusammenhängt, dass wesentlich weniger Lawinen gesprengt werden mussten.

Arten- und Landschaftsschutz

Einige Projekte wurden noch nicht abgeschlossen oder sind erst für das Jahr 2024 geplant.

Raumordnung

Im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision wurden letztes Jahr mehrere Aufträge an externe Planungsbüros vergeben und die Arbeiten in Angriff genommen. Diese Planungen werden mehrere Jahre in Anspruch nehmen und sollten bis ins Jahr 2028 abgeschlossen sein. Einzelne Aufträge sind erst Ende 2023 angelaufen oder gar auf das Jahr 2024 verschoben worden, weshalb aktuell ein Minderaufwand resultiert.

Volkswirtschaft**Energiestadt**

Die Initiierungskosten für den Sponti-Car fielen rund CHF 15'000 kostengünstiger aus als budgetiert. Durch die spätere Anschaffung resultieren zudem tiefere Betriebskosten.

Finanzen und Steuern

Steuern

Die leichte Zunahme an Quellensteuerpflichtigen zeigt sich in einem Ertragsüberschuss bei den Quellensteuern von natürlichen Personen. Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen (Rechnungsjahr) liegt der Ertrag deutlich über der Prognose des Kantonalen Steueramts (+ CHF 65'000).

Obwohl die Zahl der Handänderungen nach wie vor unterdurchschnittlich ist, schliessen die Grundstückgewinn-

steuern aufgrund gewinnträchtiger Handänderungen mit einem Ertragsüberschuss von über CHF 220'000 ab. Der Gesamtbetrag liegt deutlich über den Vorjahreswerten.

Liegenschaften des Finanzvermögens

Liegenschaft Gutenbergstrasse

Aufgrund Verzögerung des Projektstarts "KiZ" resultiert ein Minderaufwand von gut CHF 96'000.

Kommentar zum Budget 2024

Allgemeine Verwaltung

Exekutive und Legislative

Im Jahr 2024 stehen diverse Abstimmungen sowie zwei Gesamterneuerungswahlen (Kantons-/Regierungsrat, Gemeindebehörden) an, weshalb im Vergleich zu den Vorjahren mit mehr Aufwand gerechnet wird.

Für den Gemeinderat wurden weniger Ausgaben budgetiert, da seit Mitte Februar 2024 nur noch vier Ratsmitglieder im Amt sind.

Informatik

Im Zusammenhang mit der Umstellung "Workplace 2025+" werden die sechsjährigen ICT-Geräte ersetzt. Die Erhöhung des Informatik-Nutzungsaufwands wird einerseits mit höheren Kosten aufgrund von Preisanstiegen und andererseits aufgrund neuer Produkte im Zusammenhang mit eGovernment begründet.

Zudem ist die Anschaffung eines neuen einheitlichen Zeiterfassungs-Systems geplant, um auch die Aussenstellen zu integrieren.

Sicherheitsschalter Betriebsamt

Gestützt auf dringende Empfehlungen des Kreisgerichts Werdenberg-Sarganserland sowie des Kantonsgerichts St.Gallen (Aufsichtsbehörden SchKG) wird der Einbau eines geschützten Schalters beim Betriebsamt geprüft.

Öffentliche Ordnung + Sicherheit, Verteidigung

Neue EDV-Programme

Beim Einwohneramt wie auch beim Grundbuchamt sind Mehraufwände aufgrund neuer EDV-Programme budgetiert.

Feuerwehr

Die Entschädigung im Feuerwehrdienst wurde auf das Jahr 2024 angepasst. Die Ansätze waren seit fast 20 Jahren unverändert.

Zivilschutz – Erneuerung Schutzraumsteuerung

Die Schutzraumsteuerung der Gemeinde Walenstadt wurde im Jahr 2015 erlassen und sollte regelmässig an die aktuelle Bevölkerungszahl und das prognostizierte Wachstum angepasst werden. Die Kosten dieser Planung kann über eine Ausgleichskasse finanziert werden.

Bildung

Werkraumsanierung Linth-Escher Schulhaus

Der Werkraum im Linth-Escher Schulhaus ist in die Jahre gekommen und muss saniert werden.

Hort-Betrieb im Rempartschulhaus

Es werden diverse bauliche Anpassungen für den Hort bzw. die Schülergänzende Betreuung, die ab August 2024 angeboten werden muss, vorgenommen. Hierfür werden zudem Anschaffungen (z.B. Geschirr/Besteck) notwendig.

Turnhalle Exi, Duschräume

Die auf 2023 budgetierten Sanierungsarbeiten in den Duschräumen wurden nicht ausgeführt, da bei der Budgetierung davon ausgegangen wurde, dass vorerst ein Duschaum saniert werden kann. Da je zwei der vier Duschräume zusammenhängen, war dies nicht möglich, weshalb nun die Sanierung von zwei Duschräumen budgetiert wird.

Informatik Schule

Die diesjährige Tranche der Geräteanschaffung umfasst 77 Geräte für die 5. Klasse sowie die Anschaffung von Tablets für den Kindergarten und die 1. und 2. Klasse. Weiter werden LAN und WLAN erneuert und bei der Schulverwaltung erfolgt die Umstellung auf ein neues EDV-Programm.

Kultur, Sport und Freizeit

Absturzsicherung

Bei der Treppe im Bereich der WC-Anlage Seemüli ist das Anbringen einer Absturzsicherung notwendig.

Halle am See

Es wird mit einem höheren Lohnaufwand gerechnet, da seit 1. Januar 2024 die Pikett-Entschädigungen neu geregelt werden.

Sportanlage Exi

Um die Bewirtschaftung des Sportplatzes Exi effizienter zu gestalten wurde die Anschaffung eines zusätzlichen Rasenmähers budgetiert.

Städtlibungert

Nach der Inbetriebnahme des Städtlibungerts im Jahr 2022 zeigen Erfahrungen, dass die Anschaffung von Festbankgarnituren sinnvoll ist.

Soziale Sicherheit**Jugendarbeit**

Da die Stellen im vergangenen Jahr erst im zweiten Quartal besetzt werden konnten, werden ab diesem Jahr die vollen Lohnbeträge budgetiert.

Verkehr**Strassen, Brücken und Plätze**

Neben allgemeinen Planungs- und Ingenieurarbeiten ist an der Bergstrasse ein Vorprojekt für die Sanierung des Abschnitts Höhenklinik vorgesehen. Weiter sind Beträge für das Vorprojekt "Sanierung Kronenbrücke" sowie des Trottoir-Neubaus an der Waffenplatzstrasse budgetiert. Auf dem Exi-Parkplatz werden zwei in die Jahre gekommene Parkuhren ersetzt.

Werkhof

Aufgrund eines Mehraufwands im Unterhalt des Kanalisationsnetzes wird der Stellenplan um 20% erhöht. Zudem ist geplant, ein Unkrautvernichtungsgerät sowie einen Tiefenlockerer anzuschaffen.

Umweltschutz und Raumordnung**Unterflurcontainer**

Im Jahr 2022 wurde mit der flächendeckenden Realisierung von Unterflurcontainern im ganzen Gemeindegebiet begonnen. Im Jahr 2023 wurde die 2. Etappe realisiert und im Jahr 2024 ist die 3. Etappe dieses Projekts geplant, welches voraussichtlich im Jahr 2026 abgeschlossen wird.

Regionale Abwasserreinigungsanlage

Seit 1. Januar 2024 gehört die ARA Walenstadt zum Zweckverband ARA Seeztal der Gemeinden Mels, Flums, Quarten und Walenstadt. Hierfür wurden Betriebskostenanteile in der Höhe von 40% des Gesamtbudgets eingestellt (Annahme).

Volkswirtschaft**Regionale Tierkörpersammelstelle**

Seit 1. Januar 2024 betreiben die Gemeinden Flums, Quarten und Walenstadt am Standort der ARA Walenstadt die Regionale Tierkörpersammelstelle (RTS). Es wurde eine 20%-Stelle geschaffen. Die Aufwände werden den beiden anderen Gemeinden anteilmässig weiterverrechnet.

Aufgrund der betrieblichen Trennung der ARA und der RTS per 1. Januar 2024 wird ein Umbau der Fernwartung und der Alarmierung bei der RTS notwendig.

Beflaggung im Städtli

Für die geplante Beflaggung im Städtli wird ein Betrag von CHF 12'000 ins Budget aufgenommen.

Energiestadt

In diesem Jahr findet ein Energietag statt, wofür Kosten in der Höhe von CHF 15'000 budgetiert werden.

Das Leasing für den Sponti-Car wird erstmals für ein ganzes Kalenderjahr fällig.

Investitionsrechnung 2023 / 2024

Sachgruppengliederung

	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Investitionsausgaben			
Sachanlagen	4'692'600	2'817'679.81	2'322'800
Total Investitionsausgaben	4'692'600	2'817'679.81	2'322'800
Investitionseinnahmen			
Übertragung von Sachanlagen ins Finanzvermögen			
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-900'000	-1'592'666.97	-300'000
Total Investitionseinnahmen	-900'000	-1'592'666.97	-300'000
Total Nettoinvestitionen	3'792'600	1'225'012.84	2'022'800

Details zur Investitionsrechnung

	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total Umsatz	4'692'600	900'000	2'817'679.81	1'592'666.97	2'322'800	300'000
Gesamtergebnis / Nettoinvestitionen		3'792'600		1'225'012.84		2'022'800
BILDUNG	2'633'600		1'991'364.51	130'731.81		
<i>Nettoinvestition</i>		<i>2'633'600</i>		<i>1'860'632.70</i>		
Obstadtschulhaus, Umbau "Lernhaus B"	941'000		89'035.01	117'963.91		
Schulhaus Camilun, Anbau Kindergarten	1'692'600		1'902'329.50	12'767.90		
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	506'000		129'882.35		376'200	
<i>Nettoinvestition</i>		<i>506'000</i>		<i>129'882.35</i>		<i>376'200</i>
SIGWA, Erweiterung Neptun	506'000		129'882.35		376'200	
VERKEHR	1'553'000		696'432.95		1'616'600	
<i>Nettoinvestition</i>		<i>1'553'000</i>		<i>696'432.95</i>		<i>1'616'600</i>
Dorfhaldenstrasse, Sanierung & Ausbau			150'047.45			
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau	351'800				351'800	
Alte Dorfgasse, Sanierung & Entwässerung	533'000		235'952.80		297'000	
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau	668'200		310'432.70		357'800	
Bergstrasse, Teilstück Tal - alte Post ^[NEU]					610'000	
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		900'000		1'461'935.16	330'000	300'000
<i>Nettoinvestition</i>		<i>-900'000</i>		<i>-1'461'935.16</i>		<i>30'000</i>
Kanalisation Stoss ^[NEU]					330'000	
ARA-Anschlussbeiträge		250'000		774'269.46		300'000
Quellabteilung Lüsisstrasse/Sonnenberg						
Lawinenschutz, Sprengmasten		650'000		687'665.70		

Abgerechnete Investitionskredite

		Kredit-erteilung	Netto-Investition	Abweichung
Schulanlage Camilun, Anbau Kindergarten		2'190'000	2'387'037.40	197'037.40
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	2'190'000	2'399'805.30	209'805.30
UA 26.09.2021	Investitionseinnahmen		-12'767.90	-12'767.90
Obstadtschulhaus, Umbau Lernhaus B ¹⁾		970'000	0	-970'000.00
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	970'000	129'882.35	-840'117.65
BV 08.04.2022	Investitionseinnahmen, Umbuchung zL Rechnung 2023		-129'882.35	-129'882.35
Lawinenschutzmassnahmen, Sprengmasten		300'000	266'272.20	-33'727.80
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	950'000	953'937.90	3'937.90
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen	-650'000	-687'665.70	-37'665.70
Total aller abgeschlossenen Investitionen		3'460'000	2'653'309.60	-806'690.40

¹⁾ Projektabbruch aufgrund abgelehntem Nachtragskredit (Urnenabstimmung vom 30.04.2023)

Neue Investitionskredite

	Investitions-Ausgaben	Investitions-Einnahmen	Netto-Investition
Bergstrasse, Teilstück Tal – alte Post	1'830'000		1'830'000
Kanalisation Stoss, Verlegung	330'000		330'000
Total aller neuen Investitionskredite	2'160'000		2'160'000

Kommentar zur Investitionsrechnung 2023 / 2024

Kultur, Sport und Freizeit

Erweiterung Strandlokal Neptun (SIGWA)

Ende des letzten Jahres fiel der Startschuss für die Erweiterung des Strandlokals Neptun. Die Fertigstellung wird bis zum Start der diesjährigen Badesaison angestrebt.

Verkehr

Bergstrasse, Teilstück Tal – alte Post

Die Bergstrasse ist in die Jahre gekommen. Die Etappen "Capölla-Huus bis Zufahrt Schulhaus" sowie "Stauffacher bis Capölla-Huus" wurden 2014 respektive 2021 total saniert.

Als Fortsetzung fehlt der Abschnitt "Tal bis alte Post", welcher sich in einem schlechten Zustand befindet. Die Fahrbahn ist vollständig gebrochen und weist viele Setzungen, Spurrillen und andere Verformungen auf. Aufgrund dieser Schäden funktioniert die Entwässerung nicht mehr richtig.

Die Statiq Bauingenieure AG, Flums, arbeitete ein Projekt mit einer Kostenschätzung von total CHF 1'830'000 (+/- 25%) aus. Der Kredit wird der Bürgerversammlung 2024 mittels Gutachten und Antrag (siehe Seiten 47 und 48) vorgelegt.

Umweltschutz und Raumordnung

Kanalisation Stoss, Verlegung

Die Erweiterung der Halle Stoss an der Sarganserstrasse kommt so zu stehen, dass die bestehenden Kanalisationsleitungen der Politischen Gemeinde das Bauvorhaben behindern. Gemäss Zivilgesetzbuch trägt die Politische Gemeinde die Kosten für eine Verlegung der Gemeindeleitung, weshalb ein Betrag von CHF 330'000 budgetiert wurde.

Offene Investitionskredite

		Gesamt- kredit	Objektstand per 01.01.	Zunahme Abnahme	Objektstand per 31.12.	Verfügbare Restkredit
SIGWA, Erweiterung Strandlokal Neptun		506'000		129'882	129'882	376'118
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	506'000		129'882	129'882	376'118
BV 14.04.2023	Investitionseinnahmen					
Dorfhaldenstrasse, Sanierung & Ausbau		1'207'000	1'339'645	150'047	1'489'692	-282'692
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	1'207'000	1'339'645	150'047	1'489'692	-282'692
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen					
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau		360'000	8'201		8'201	351'799
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	360'000	8'201		8'201	351'799
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen					
Alte Dorfgasse, Sanierung & Ausbau		550'000	17'007	235'953	252'960	297'040
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	550'000	17'007	235'953	252'960	297'040
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen					
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau		685'000	16'780	310'432	327'212	357'788
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	685'000	16'780	310'432	327'212	357'788
UA 11.04.2021	Investitionseinnahmen					
Quellenabteilung Lüsisstrasse / Sonnenberg		561'000				561'000
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	561'000				561'000
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen					

Bilanz

	Bilanz per 01.01.2023	Bilanz per 31.12.2023
Finanzvermögen	10'816'506.16	10'532'248.44
Flüssige Mittel	1'793'953.93	1'033'648.86
Forderungen	4'477'721.85	4'896'302.98
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'060.38	57'396.60
Finanzanlagen	770.00	4'900.00
Sachanlagen	4'535'000.00	4'540'000.00
Verwaltungsvermögen	28'381'575.10	29'304'785.20
Sachanlagen	25'381'575.10	26'304'785.20
Beteiligungen, Grundkapitalien	3'000'000.00	3'000'000.00
Investitionsbeiträge		
Total Aktiven	39'198'081.26	39'837'033.64
Fremdkapital	26'320'246.12	26'498'673.45
Laufende Verbindlichkeiten	6'330'235.47	6'821'432.11
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2'000'000.00	3'000'000.00
Steuerbezug		
Passive Rechnungsabgrenzungen	17'721.10	65'211.79
Kurzfristige Rückstellungen	186'550.11	141'270.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	16'708'739.44	15'393'759.55
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	1'077'000.00	1'077'000.00
Eigenkapital	12'877'835.14	13'338'360.19
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	681'939.59	707'786.14
Fonds im Eigenkapital	43'500.00	43'500.00
Reserven	1'000'000.00	1'400'000.00
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag	11'152'395.55	11'187'074.05
<i>Davon Jahresgewinn</i>	<i>71'152.74</i>	<i>34'678.50</i>
<i>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</i>	<i>11'081'242.81</i>	<i>11'152'395.55</i>
Total Passiven	39'198'081.26	39'837'033.64

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

	Bestand 01.01.2023	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2023
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	681'939.59	279'794.81	253'948.26	707'786.14
Spezialfinanzierungen im EK / Feuerschutz	907'560.66	279'794.81		1'187'355.47
Spezialfinanzierungen im EK / Abwasser	-593'337.24		161'125.91	-754'463.15
Spezialfinanzierungen im EK / Abfallentsorgung	367'716.17		92'822.35	274'893.82
Fonds im Eigenkapital	43'500.00			43'500.00
Parkplatzbeschaffungsreserve				
Spielplatzersatzabgaben	43'500.00			43'500.00
Ausgleichsreserve	1'000'000.00	400'000.00		1'400'000.00
Jahresergebnis	71'152.74	34'678.50	71'152.74	34'678.50
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	11'081'242.81	71'152.74		11'152'395.55
Total Eigenkapital	12'877'835.14	785'626.05	325'101.00	13'338'360.19

Geldflussrechnung

	Rechnung 2023
Jahresgewinn	34'678.50
Abschreibungen	1'076'072.20
Nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	353'957.07
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (- = Abfluss)	1'464'707.77
Investitionsausgaben	-2'817'679.81
Investitionseinnahmen	1'592'666.97
Geldfluss aus Investitionstätigkeit (- = Fehlbetrag)	-1'225'012.84
+ Zunahme / Abnahme Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000.00
- Zunahme / Abnahme Anlagen des Finanzvermögens	
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (- = Abfluss)	-1'000'000.00
Veränderung Flüssige Mittel (- = Abfluss)	-760'305.07
Bestand Flüssige Mittel 01.01.2023	1'793'953.93
Bestand Flüssige Mittel 31.12.2023	1'033'648.86
Veränderung Flüssige Mittel	-760'305.07

Steuerplan

Gemeindesteuern	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Einfache Steuer	13'000'000	13'101'386.89	13'400'000
Steuerfuss	115%	115%	110%
Ertrag aus Laufenden Steuern	14'950'000	15'066'607.59	14'740'000
Nachzahlungen aus Vorjahren	550'000	353'035.32	500'000
Total Gemeindesteuern	15'500'000	15'419'642.91	15'240'000

Anteile an Kantonseinnahmen

Quellensteuern	485'000	500'568.10	510'000
Gewinn-/Kapitalsteuern	585'000	650'040.10	690'000
Grundstückgewinnsteuern	525'000	748'595.15	650'000
Total Anteile an Kantonseinnahmen	1'595'000	1'899'203.35	1'850'000

Sondersteuern

Grundsteuern	1'234'900	1'247'359.97	1'260'000
Handänderungssteuern	395'000	327'902.03	380'000
Hundesteuern	48'000	48'395.00	48'500
Total Sondersteuern	1'677'900	1'623'657.00	1'688'500
Total Fiskalertrag	18'772'900	18'942'503.26	18'778'500

Interkommunaler Finanzausgleich

Ressourcenausgleichsbeitrag	2'060'100	2'060'100.00	1'884'900
Sonderlastenausgleich Weite			
Sonderlastenausgleich Schule	447'600	447'600.00	242'900
Sonderlastenausgleich Soziodemographisch			36'800
Total Finanzausgleichsbeiträge	2'507'700	2'507'700.00	2'164'600

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

	Bestand 01.01.2023	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2023
Kurzfristige Rückstellungen	186'550.11	4'980.00	50'260.11	141'270.00
Ferien, Überzeit, Gleitzeitguthaben Mehrleistungen des Personals sowie nicht bezogene Ferienguthaben.	136'290.00	4'980.00		141'270.00
Steuerfussreduktion 2019 von 132% auf 122% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2019 ist nach der provisorischen Rechnungsstellung beschlossen worden. Die Rückstellungen sind per 31.12.2023 wegen Geringfügig- keit aufgelöst worden.	26'791.89		26'791.89	0.00
Steuerfussreduktion 2020 von 122% auf 115% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2020 ist nach der provisorischen Rechnungsstellung beschlossen worden. Die Rückstellungen sind per 31.12.2023 wegen Geringfügig- keit aufgelöst worden.	23'468.22		23'468.22	0.00
Langfristige Rückstellungen				
keine				
Total Rückstellungen	186'550.11	4'980.00	50'260.11	141'270.00

Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	RivaCare AG
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Leistungserbringung im Bereich Wohnen, Beratung, Pflege und Betreuung betagter und/oder pflegebedürftiger Menschen und ihren Angehörigen.
Anteil der Gemeinde Walenstadt	Die Gemeinde Walenstadt ist Alleinaktionärin
Buchwert	CHF 3'000'000.00
Wesentliche weitere Miteigentümer der Organisation	Keine
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Selbsttragend
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Weitere Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko (mit Angabe der rechnungsführenden Institution)	
Regionales Zivilstandsamt, Gde. Vilters-Wangs	Regionaler Informatikdienst (idsl), Gde. Mels
Regionales Drehleiterkonzept, Gde. Walenstadt	Regionale Zivilschutzorganisation (RZSO), Gde. Mels
Regionaler Führungsstab Walensee (RFSW), Gde. Walenstadt	Logopädische Vereinigung Sarganserland, Gde. Mels
Schulpsychologischer Dienst (SPD)	Musikschule Sarganserland (MSS)
Verein Südkultur, Amt für Kultur SG	Spitexverein Sarganserland
Mütter-/Väterberatung Sarganserland, Gde. Vilters-Wangs	Seerettungsdienst oberer Walensee, Gde. Quarten
Soziale Dienste Sarganserland, Gde. Sargans	Kindes- und Erwachsenenschutz (KES), Gde. Sargans
Verein PrimaJob, Gde. Buchs	Kinder- und Jugendhilfe SG, Kanton St.Gallen
Schulsozialarbeit, Gde. Sargans	Zweckverband ARA Seez, Gde. Flums
Verein für Abfallentsorgung (VfA), Buchs	Region Sarganserland-Werdenberg (RSW)
Regionale Notschlachtstelle, Gde. Mels	Regionale Tierkörpersammelstelle, Gde. Walenstadt

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellung verbucht wurden.

Per Bilanzstichtag sind keine Gewährleistungsverpflichtungen verbucht worden.

Anlagespiegel

Finanzvermögen

	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen			Buchwert
	Stand per 01.01.2023	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2023	Stand per 01.01.2023	Wert- berichtigung	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2023
Finanzanlagen	900.00		900.00	-130.00	4'130.00		4'000.00
Aktien und Anteil- scheine	900.00		900.00	-130.00	4'130.00		4'000.00
Sachanlagen FV	4'268'415.60		4'268'415.60	266'584.40	5'000.00		271'584.40
Grundstücke	617'400.00		617'400.00	114'600.00	5'000.00		737'000.00
Gebäude Finanz- vermögen	3'651'015.60		3'651'015.60	151'984.40			3'803'000.00
Total	4'269'315.60		4'269'315.60	266'454.40	9'130.00		275'584.40

Verwaltungsvermögen

	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen			Buchwert
	Stand per 01.01.2023	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2023	Stand per 01.01.2023	Wert- berichtigung	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2023
Sachanlagen VV	27'710'903.84	1'999'282.30	29'710'186.14	-2'329'328.74	-1'076'072.20		26'304'785.20
Strassen, Ver- kehrswege	3'748'359.80		3'748'359.80	-322'959.80	-112'300.00		3'313'100.00
Übrige Tiefbauten	4'390'393.71	266'272.20	4'656'665.91	-700'793.71	-206'572.20		3'749'300.00
Hochbauten	16'380'509.93	2'387'037.40	18'767'547.33	-1'173'909.93	-674'500.00		16'919'137.40
Mobilien	329'665.30		329'665.30	-131'665.30	-33'000.00		165'000.00
Anlagen im Bau	2'861'975.10	-654'027.30	2'207'947.80		-49'700.00		2'158'247.80
Beteiligungen, Grundkapitalien	3'000'000.00		3'000'000.00				3'000'000.00
Total	30'710'903.84	1'999'282.30	32'710'186.14	-2'329'328.74	-1'076'072.20		29'304'785.20

Passivierte Anschlussbeiträge

	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge			Buchwert
	Stand per 01.01.2023	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2023	Stand per 01.01.2023	Planmässige Auflösungen	Abgänge	Stand per 31.12.2023
ARA- Anschlussbeiträge	892'494.14	774'269.46	1'666'763.60	-183'754.70	-89'249.35		1'393'759.55
Anschlussbeiträge 2019	393'087.75		393'087.75	-117'926.35	-39'308.75		235'852.65
Anschlussbeiträge 2020	207'801.65		207'801.65	-41'560.30	-20'780.15		145'461.20
Anschlussbeiträge 2021	242'680.65		242'680.65	-24'268.05	-24'268.05		194'144.55
Anschlussbeiträge 2022	48'924.09		48'924.09		-4'892.40		44'031.69
Anschlussbeiträge 2023		774'269.46	774'269.46				774'269.46

Finanzkennzahlen 2023

		Richtwerte	
Nettoverschuldungsquotient Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanzen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	88%	< 100 % 100 – 150 % > 150 %	gut genügend schlecht
Selbstfinanzierungsgrad Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Nettoverschuldung.	118%	> 100 % 80 – 100 % 50 – 80 % < 50 %	ideal genügend problematisch ungenügend
Zinsenbelastungsanteil Der Zinsenbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.	0%	0 – 4 % 4 – 9 % 9 %	gut genügend schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.	2'520	< 0 CHF 1 – 1000 CHF 1001 – 2500 CHF 2501 – 5000 CHF > 5000 CHF	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viel Prozent vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldungssituation in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	81%	< 50 % 50 – 100 % 100 – 150 % 150 – 200 % > 200 %	sehr gut gut mittel schlecht kritisch
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.	9%	< 10 % 10 – 20 % 20 – 30 % > 30 %	schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit
Kapitaldienstanteil Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.	4%	< 5 % 5 – 15 % > 15 %	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.	5%	> 20 % 10 – 20 % < 10 %	gut mittel schlecht

Veröffentlichung der Besoldung von Behördemitgliedern gem. Art. 123b Gemeindegesetz – Jahr 2023

Behörde	Name	Funktion	Pensum in %	Bruttoentschädigung für Be- hörden-tätigkeit	Spesenvergü- tung für Be- hörden-tätigkeit	zus. Entschä- digung	total jährliche Entschädi- gung
a)		a)	b)	c)	d)	e)	
Rat	Umberg Angelo	Präsident	100	208'532	12'000	5'408	225'940
Rat	Fichtner René	Mitglied		33'295		1'500	34'795
Rat	Giger Daniel	Mitglied		29'215			29'215
Rat	Schnider Thomas	Mitglied		23'140		12'507	35'647
Rat	Walser Beat	Mitglied		25'471			25'471
GPK	Albrecht Flavia	Präsidentin		6'680			6'680
GPK	Gubser Claudia	Mitglied		5'000			5'000
GPK	Linder Nadja	Mitglied		5'000			5'000
GPK	Müller Jürg	Mitglied		5'000			5'000
GPK	Rupf Patrik	Mitglied		5'000			5'000
Rat				319'653	12'000	19'415	351'068
GPK				26'680			26'680

- a) Betroffen von der Veröffentlichung der Besoldung sind die von der Bürgerschaft gewählten Behördemitglieder.
- b) Nur bei Anstellung im Monatslohn zu erwähnen.
- c) Massgebend ist der Bruttolohn, welcher im Lohnausweis unter Ziff. 8 "Bruttolohn total" ausgewiesen wird.
- d) Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 "Spesenvergütungen" des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.
- e) Entschädigungen über CHF 500, die ein Behördemitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördemitglied und nicht der Gemeinde zufließt. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Halbtaxabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis CHF 600 jährlich ausgewiesen.

Bauabrechnung Projekt "Erweiterung Schulhaus Camilun"

An der Urnenabstimmung vom 26. September 2021 genehmigten die Stimmbürger/innen das Projekt zur Erweiterung des Schulhauses Camilun mit einem Kredit in der Höhe von CHF 2'190'000.

Anlässlich der Baukommissionssitzung vom 16. März 2022 stellte Bauleiter Albert Dellsperger den detaillierten Kostenvoranschlag für die Erweiterung des Schulhauses Camilun in Berschis vor. Mit Kosten von CHF 2'430'000 übertraf der Voranschlag das genehmigte Budget von CHF 2'190'000 um 10.95%. Aufgrund der unsicheren Rohstoffpreise infolge des Kriegs in der Ukraine und der Corona-Pandemie beschloss der Gemeinderat am 28. März 2022, die ersten Angebote abzuwarten. Anlässlich der Gemeinderatssitzung am 20. Juni 2022 wurde schliesslich ein Nachtragskredit von CHF 163'000 (nicht

teuerungsbedingt) genehmigt. An der GR-Sitzung vom 4. Juli 2022 genehmigte der Gemeinderat einen Nachtragskredit für die teuerungsbedingten Mehrkosten, gemäss den Zahlen des Bundesamtes für Statistik von April 2021 bis April 2022, von CHF 177'390 (8.1%). Der Kredit beträgt neu CHF 2'530'390.

Am 21. September 2022 erfolgte der Spatenstich, der dem offiziellen Beginn der Bauarbeiten gleichzusetzen ist. Die Vollendung des Rohbaus konnte am 15. Februar 2023 im kleinen Rahmen gefeiert werden. Am 23. Oktober 2023 wurde die Erweiterung in Betrieb genommen, womit das Bauvorhaben seinen Abschluss fand. Die Einweihung am 2. Dezember 2023 krönte dieses Projekt.

Folgende Bauabrechnung per 12. Januar 2024 hat der Gemeinderat am 22. Januar 2024 genehmigt:

Bezeichnung	Kostenvoranschlag +/- 15% in CHF	Abrechnung in CHF	Mehr- / Minderaufwand in CHF
Vorbereitungsarbeiten		56'380.85	56'380.85
Gebäude	1'795'000.00	1'855'071.70	60'071.70
Umgebung	70'000.00	220'515.20	150'515.20
Baunebenkosten und Übergangskosten	100'000.00	65'589.25	- 34'410.75
Ausstattung	225'000.00	192'597.25	- 32'402.75
Gesamtkosten (inkl. MwSt.)	CHF 2'190'000.00	CHF 2'390'154.25	CHF 200'154.25 (9.14%)



Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Walenstadt (Abstimmung vom 3. April 2024)

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023

An die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Walenstadt

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Walenstadt, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2024 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budgets sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.
Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Walenstadt sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen.

Walenstadt, 4. März 2024

Die Geschäftsprüfungskommission



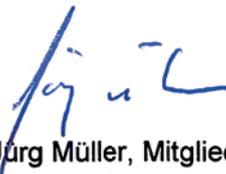
Flavia Albrecht, Präsidentin



Patrick Rupf, Schreiber



Claudia Gubser, Mitglied



Jürg Müller, Mitglied



Nadja Linder, Mitglied

Gutachten und Antrag des Gemeinderates Betreffend Sanierung der Bergstrasse (Abschnitt Tal bis alte Post)

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Bergstrasse ist in die Jahre gekommen und der Zustand der Fahrbahn ist als sehr schlecht einzuordnen. Die Strasse liegt auf dem Grundstück der Gemeinde Walenstadt. Insgesamt werden rund 80 Liegenschaften über diese Strasse erschlossen. Ebenfalls werden grosse Flächen an Land- und Forstwirtschaft über die Bergstrasse genutzt. Das Rehaszentrum Walenstadtberg kann nur über die Bergstrasse erreicht werden. Die Bergstrasse ist eine Gemeindestrasse erster Klasse und hat eine entsprechende Wichtigkeit.

Die Etappen "Capölla-Huus bis Zufahrt Schulhaus" sowie "Stauffacher bis Capölla-Huus" wurden 2014 respektive 2021 totalsaniert. Als Fortsetzung fehlt der Abschnitt "Tal bis alte Post", welcher sich noch in einem schlechten Zustand befindet. Die Fahrbahn ist vollständig gebrochen und weist viele Setzungen, Spurrillen und andere Verformungen auf. Aufgrund dieser Schäden funktioniert die Entwässerung nicht mehr richtig.

Die Abwasserleitung in diesem Gebiet ist nicht mehr funktionstüchtig. Die Leitungen weisen grösstenteils Risse auf, sind deformiert oder gar versetzt, was einen Rückstau zur Folge hat. Diese werden im Zuge einer Sanierung ebenfalls erneuert und in das Strassenprofil umgelegt. Eine Sanierung dieses Teilabschnitts der Bergstrasse ist aufgrund der Schäden unumgänglich.

Im Juli 2023 wurden der Statiq Bauingenieure AG, Flums, die Bauingenieurleistungen für das Projekt mit Strassen-

sanierung und Strassenentwässerung erteilt. Die Gesamtkosten belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf CHF 1'830'000 (+/- 25%).

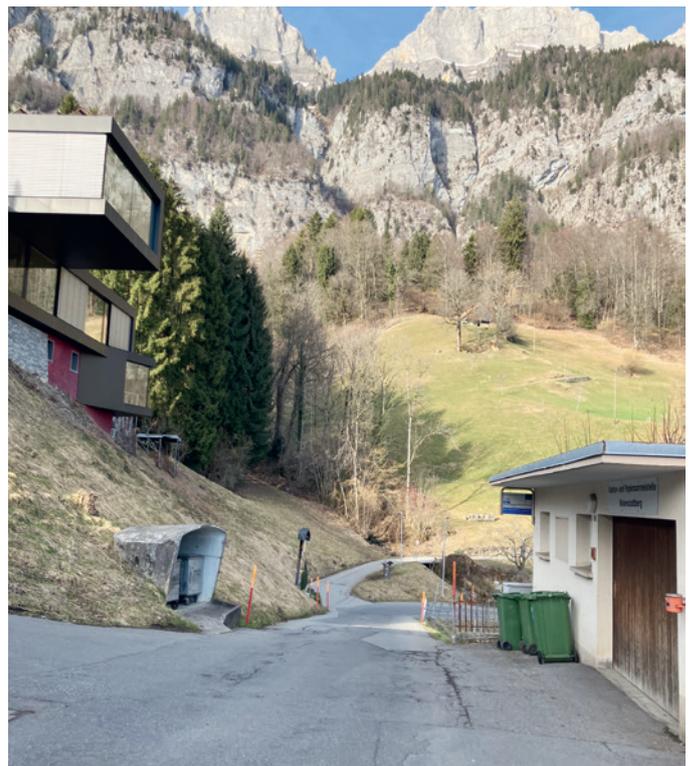
Ausgangslage

Der Zustand der Bergstrasse beim Abschnitt "Tal bis alte Post" muss als sehr schlecht eingestuft werden. Der Asphalt dieses Strassenabschnitts ist durchgehend gebrochen. Des Weiteren sind Spurrillen und andere Verformungen festzustellen. Zudem ist die Strassenbreite ungenügend und eine Kreuzungsmöglichkeit auf Sicht ist ebenfalls nicht durchgehend gewährleistet. Auch die bestehende Entwässerung funktioniert nicht mehr optimal. Der zu sanierende Abschnitt "Tal bis alte Post" weist eine Länge von rund 323 m (km 0.00 bis km 322.51) auf.

Vorgesehene Massnahmen

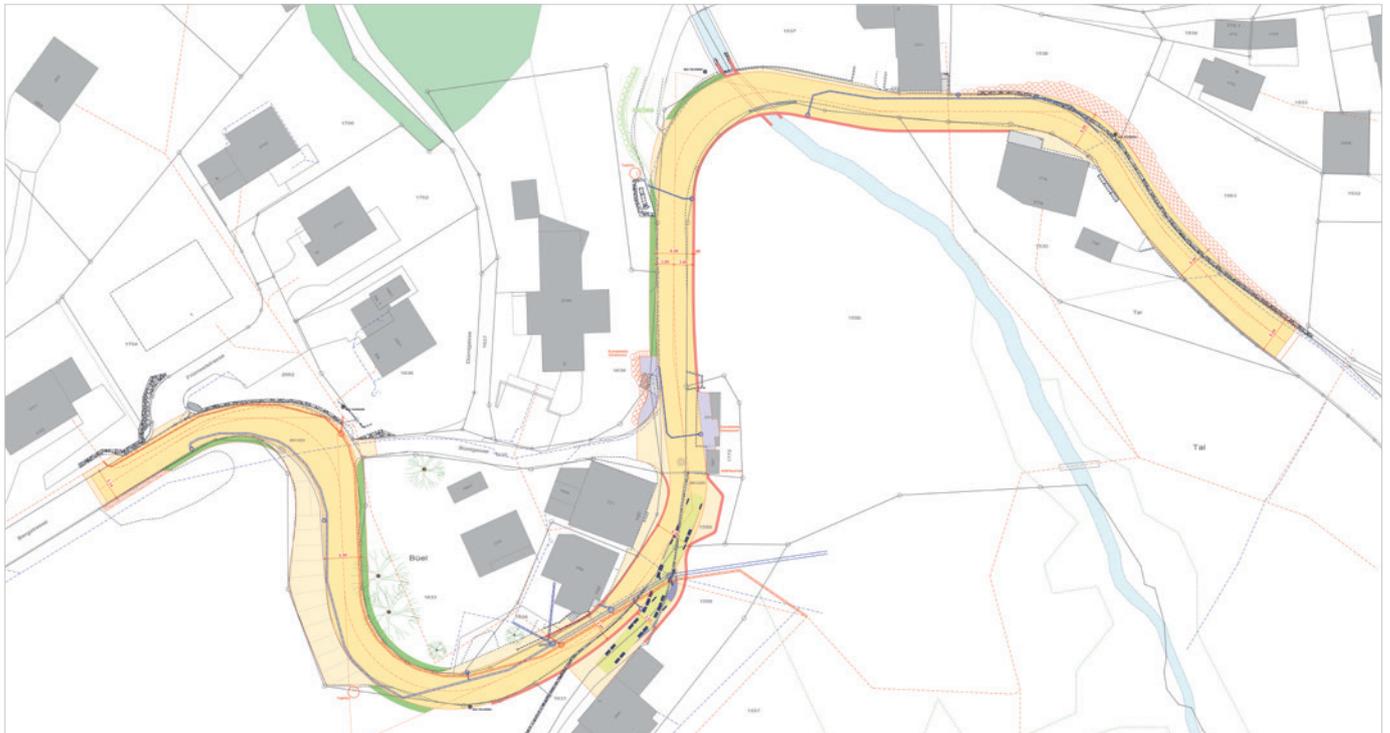
Die Strassenführung wird grösstenteils im heutigen Zustand belassen. Die Radien sowie die Kurvenverbreiterungen werden den bereits ausgeführten Etappen der Bergstrasse angepasst. Dazu wird die Strassenbreite, wo möglich auf 6.00 m aufgeweitet.

Mit dieser Verbreiterung kann der Begegnungsfall PW/LKW berücksichtigt werden sowie auch der Begegnungsfall LKW/LKW bei einer Reduzierung der Geschwindigkeit auf den Geraden. Die neuen Strassenbreiten betragen grundsätzlich 6.00 m. Einzig bei der Kurve von km 167.00 bis km 198.00 ist eine Verbreiterung aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich.



Der Knoten Dorfgrasse/Bergstrasse wird leicht talseitig korrigiert und das Längs- sowie Quergefälle angepasst, damit die Kurvenführung und die Strassenbreite der Bergstrasse verbessert werden kann. Somit wird in diesem Abschnitt mit 4.85 m auf der Bergstrasse ein Begegnungsfall PW/PW gewährleistet. Zudem kann der Einlenker der Dorfgrasse optimiert werden.

Im Allgemeinen wird das Quergefälle wo möglich verbessert und das Längsgefälle grösstenteils im Bestand belassen. Es ist vorgesehen, dass die Bergstrasse im Abschnitt "Tal bis alte Post" mit einer kompletten Oberbauerneuerung saniert wird. Die berg- und talseitigen Stützmauern werden erweitert. Im Zuge der Strassensanierung wird auch die Bushaltestelle gemäss dem Behindertengleichstellungsgesetz erneuert.



Kostenübersicht

	Strassenbau mit Entwässerung	Sanierung Kanalisationsleitungen	Gesamt
	in CHF	in CHF	in CHF
Vorbereitung Spezialtiefbau, Instandsetzung	689'000	29'000	718'000
Tiefbau und Untertags Bauarbeiten	805'000	153'000	958'000
Honorare, übrige Aufwendungen	146'000	8'000	154'000
Gesamtkosten (inkl. 8.1% MwSt.)	1'640'000	190'000	1'830'000

Preisbasis 2024 / Genauigkeit +/- 25%

Die Sanierungskosten des neuen Projekts belaufen sich total auf CHF 1'830'000. Die Bergstrasse ist eine Gemeindestrasse 1. Klasse. Die Finanzierung der Strassensanierung wird zu 100% von der Gemeinde getragen. Die Kosten der Abwasseranlagen werden über die Spezialfinanzierung Abwasser abgerechnet.

Laut Art. 34 Gemeindeordnung (GO) liegt die Beschlussfassung über die Ausgabe in der Kompetenz der Bürgerversammlung. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kredit für das angepasste Projekt zuzustimmen.

Antrag

Aufgrund des sehr schlechten Strassenzustands, der sanierungsbedürftigen Strassenentwässerung und der Erneuerung der Kanalisationsleitung muss die Bergstrasse Abschnitt "Tal bis alte Post" dringend saniert werden. Der Gemeinderat Walenstadt hat das Projekt mit Baukosten über CHF 1'830'000 (+/- 25%) an der Sitzung vom 4. März 2024 genehmigt.

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerversammlung, dem Projekt und der Kostenschätzung von CHF 1'830'000 (+/- 25%) für die Sanierung der Bergstrasse "Abschnitt Tal bis alte Post" zuzustimmen.

